



Gemeinde Schüpfheim, Finanzen
Chilegass 1, Postfach 68, 6170 Schüpfheim, Tel. 041 485 87 15
finanzen@schuepfheim.ch, www.schuepfheim.ch

Einwohnergemeinde Schüpfheim

Jahresbericht 2025



Inhaltsverzeichnis

Einladung und Traktanden Gemeindeversammlung 16.06.2026/Vorwort Gemeinderat	3
Das Wichtigste in Kürze	4
Bericht Umsetzung Legislaturprogramm und Aufgabenbereiche	5
Erfolgsrechnung gestuft mit Ausweis Ergebnisse Spezialfinanzierungen	17
Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereiche	18
Investitionsrechnung gestuft	19
Investitionsrechnung nach Aufgabenbereiche	18
Investitionsrechnung ins Finanzvermögen	20
Kreditkontrolle Erfolgsrechnung	21
Kreditkontrolle Investitionsrechnung	27
Bilanz	28
Geldflussrechnung	39
Finanzkennzahlen	40
Antrag Gemeinderat an Stimmberechtigte	52
Antrag und Verfügung Gemeinderat an Controllingkommission	53
Jahresbericht Controllingkommission	54
Bericht Rechnungsprüfungsorgan	55
Anhang Abweichung Rechnungslegung	59
Anhang Anlagenspiegel	61
Anhang Rückstellungsspiegel	64
Anhang Beteiligungsspiegel	66
Anhang Eventualverpflichtungen	75
Anhang Finanzielle Zusicherungen	76
Anhang Eigenkapitalnachweis	79
Anhang Sonderkredite	84

Einladung

zur Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2026

Am Dienstag, 16. Juni 2026, 20.00 Uhr, findet im Gemeindesaal Adler die Gemeindeversammlung zur Behandlung folgender Traktanden statt:

Traktandenliste

1. Beschlussfassung Jahresbericht 2025 (Rechnung)
2. Umfrage, Hinweise

Die Akten zur Gemeindeversammlung liegen im Gemeindehaus (Zentrale Dienste) zur Einsichtnahme auf.

Der Gemeinderat stellt allen Haushaltungen eine Botschaft zu. Zusätzliche Exemplare können bei den Zentralen Diensten bezogen oder über die Website (www.schuepfheim.ch) ausgedruckt werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Details zum Bericht und die weiteren Unterlagen zu den traktandierten Geschäften bei den Zentralen Diensten der Gemeindeverwaltung oder auf der Website der Gemeinde einsehen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die bis am 16. Juni 2026 das 18. Altersjahr vollendet und spätestens am fünften Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Schüpheim den Wohnsitz gesetzlich geregelt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Stimmberechtigten können in das Stimmregister Einsicht nehmen.

Schüpheim, 23. April 2026
Gemeinderat Schüpheim

Editorial

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Rechnung 2025 schliesst deutlich besser ab als budgetiert. Dieses Ergebnis ist erfreulich und bietet die Chance, gestärkt und gut vorbereitet in die weitere Investitionsphase zu gehen.

Ob Infrastrukturprojekte, Sanierungen oder Erweiterungen – die geplanten Investitionen werden die Gemeinde in den kommenden Jahren finanziell fordern.

Umso wichtiger ist es, dass diese Projekte mit Weitsicht geplant, klar priorisiert und transparent kommuniziert werden. Ein grosses Augenmerk wird dabei immer auch auf die finanzielle Tragbarkeit und entsprechende zeitliche Projektstaffelung gelegt.

Die Investitionen sind für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde sinnvoll und nötig, bringen aber auch steigende Kosten und eine höhere Verschuldung mit sich.

Neben den finanziellen Kennzahlen zeigt sich unsere Gemeinde weiterhin als lebendiger Ort mit engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern. Unterschiedliche Sichtweisen zu einzelnen Projekten gehören dabei ebenso dazu wie das gemeinsame Interesse an einer guten Entwicklung unserer Gemeinde. Entscheidend ist, dass der Austausch konstruktiv geführt wird und tragfähige Lösungen im Dialog entstehen können.

Im vergangenen Jahr konnten verschiedene Bauprojekte erfolgreich abgeschlossen werden, während andere planmässig voranschreiten. Diese Investitionen stärken unsere Infrastruktur und schaffen die Basis für eine weiterhin attraktive und lebenswerte Gemeinde.

Trotz des positiven Abschlusses bleibt die Gemeinde gefordert, die finanzielle Entwicklung umsichtig zu begleiten. Eine sorgfältige und vorausschauende Planung ist deshalb von grosser Wichtigkeit.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für ihr Engagement, die konstruktiven Diskussionen und das Vertrauen in die gemeinsame Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

Hanspeter Staub
Gemeindepräsident

Beschlussfassung Jahresbericht 2025 (Rechnung)

Die Jahresrechnung wird laut Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) nach Harmonisiertem Rechnungsmodell 2 (HRM2) geführt. Die Fachempfehlungen nach HRM2 stützen sich auf international gültige Rechnungslegungsstandards und sollen die Vermögens-, die Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend und transparent darstellen.

Der Gemeinderat legt im Jahresbericht Rechenschaft über die Berichte zum Legislaturprogramm und den Aufgabenbereichen ab. Zudem enthält er die Jahresrechnung, den Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans und den Kontrollbericht der Finanzaufsicht.

Ergebnis 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem positiven Ergebnis ab. Die Erfolgsrechnung erzielt einen Ertragsüberschuss von Fr. 648'041.69. Damit weicht das Ergebnis um Fr. 1'113'941.69 vom budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 465'900.00 ab. Die Abweichung entspricht rund 2.9% bei einem Umsatz von Fr. 38.597 Millionen.

Unter anderem führten Mehreinnahmen bei den ordentlichen Gemeindesteuern und den Sondersteuern sowie tiefere Aufwandpositionen über alle Aufgabenbereiche zu diesem guten Abschluss. Bis auf den Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales, bewilligte Kreditüberschreitung von ca. Fr. 520'000.00, konnten bei sämtlichen Aufgabenbereichen die Budgetkredite eingehalten werden.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben von Fr. 7'290'043.89 und Einnahmen von Fr. 5'773'111.11 ab. Dies führt zu einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 6'712'732.78. Es benötigte bewilligte Kreditüberschreitungen im Aufgabenbereich Politik und Verwaltung (ca. Fr. 1'110'000.00) und Raum und Sicherheit (ca. Fr. 145'000.00).

Der Ertragsüberschuss ist von Gesetzes wegen dem zweckfreien Eigenkapital zuzuschreiben. Dieses beträgt nach Ergebnisverbuchung neu Fr. 22'636'571.51 bei einer Bilanzsumme per 31. Dezember 2025 von Fr. 74.333 Millionen.

Gemäss Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) werden den Stimmberechtigten mit der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung) auch die Geldflussrechnung und der Anhang (Rechnungslegungsgrundsätze, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, Anlagespiegel, Rückstellungsspiegel, Beteiligungsspiegel, Eventualverpflichtungen, finanzielle Zusicherungen, Eigenkapitalnachweis) zur Genehmigung unterbreitet.

Die Jahresrechnung wurde durch die externe Revisionsstelle BDO AG, Luzern, geprüft und zur Genehmigung empfohlen.

Den Jahresbericht 2025 hat der Gemeinderat genehmigt und der Controllingkommission zur Prüfung übergeben.

Gemeinderat und Controllingkommission empfehlen den Jahresbericht 2025 zur Genehmigung.

Aufgabenbereich 1: Politik und Verwaltung

Aufgabenbereich 1

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen

- Politische Führung
- Verwaltung
- Tourismus und Kultur
- Wirtschaft

Die Aufgaben basieren auf den nationalen und kantonalen Gesetzen und Erlassen. Kommunale Grundlagen bilden die Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Schüpfheim mit der ergänzenden Organisationsverordnung inkl. Kompetenzordnung sowie die internen Weisungen zum Personalwesen und zu den Arbeitsprozessen. Die Verwaltung erfüllt die Anforderungen eines modernen öffentlichen Dienstleistungsbetriebes für die Bevölkerung. Sie stellt die Strukturen zur Ausübung der Volksrechte sicher und pflegt eine transparente Kommunikation.

Im Rahmen der Zentrumsfunktion setzt sich die Gemeinde für die Standortentwicklung, den Erhalt und die Ansiedlung von regionalen Dienstleistungen und von KMU-Betrieben ein. Die Umsetzung des Handlungskonzepts Zentrumsentwicklung stärkt die Wahrnehmung des lebendigen Dorfkerns und sichert das historische Ortsbild. Die Gemeinde Schüpfheim ist ein attraktiver Lebens-, Wohn- und Arbeitsraum mit erschwinglichem Wohnraum für alle Generationen sowie mit einem zukunftsorientierten Kultur- und Tourismusangebot.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Die Rolle als Standortgemeinde mit Zentrumsfunktion stellt uns in vielen Bereichen vor grössere Herausforderungen. Ob Freizeit, Kultur, Wohnen oder Sport, wir nehmen diese an und sehen sie auch als treibende Kraft in den vielen bevorstehenden Projekten. In der UBE werden gemeindeübergreifende Projekte lanciert, welche für das ganze Tal eine positive Ausstrahlung bewirken. Wir setzen uns für die Wirtschaft ein, damit sich bestehende Betriebe erweitern können. Zusätzlich sind wir mit den umliegenden Gemeinden an der Planung von regionalen Arbeitszonen. Mit unserer kompetenten Verwaltung und offener Kommunikation möchten wir der Bevölkerung nahe sein.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Im Bereich IT wurde die Partnerschaft mit der Witcom AG, Sempach, festgelegt, die Umsetzung läuft und wird im Frühjahr 2026 abgeschlossen sein. Um die Attraktivität der Gemeinde als Arbeitgeberin zu stärken, wurden die Funktionen überprüft und mit zeitgemässen Mitarbeiter-Benefits ergänzt. Der Fachkräftemangel macht sich vermehrt auch für Verwaltungsstellen bemerkbar. Um die internen Abläufe zu stärken, wurden und werden die Prozesse stetig überprüft und wenn nötig angepasst. Im Rahmen des NRP-Projekts Erlebnis Holz wurde mit dem Verein Spielplatz Sagewaldli die Sanierung des beliebten Spielplatzes gestartet. Die Realisierung ist im Frühjahr 2026 erfolgt. Für die Gemeindekommunikation wurde eine Medienpartnerschaft mit dem Entlebucher Medienhaus abgeschlossen. Diverse Austausche mit umliegenden Gemeinden, ansässigen Institutionen, Vereinen und dem Gewerbe fanden statt.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	R 2024	B 2025	R 2025
Zentrumsentwicklung mit Anpassungen im Kontext der Strassensanierung	Planung			ER	7	5	1
IT Ausschreibung für Infrastruktur und künftige Partnerschaft	Ausführung			IR		35	146

Messgrößen

	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	R 2025
Gemeindeverwaltung bietet Lehrstellen an	Anzahl Stellen	3	2	3	3
Gemeindenachrichten	Anzahl Publikationen	11	10	11	11
Netzwerkpflege mit kantonalen und kommunalen Organisationen	Anzahl Sitzungen	4	4	11	11
Einwohner/-innen (Stand Gemeinde)	Anzahl	Statistisch	4 302	4 342	4 319

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Saldo Globalbudget		1 696	1 872	1 751	-6.5
Total	Aufwand	2 884	3 204	3 112	-2.9
	Ertrag	-1 188	-1 332	-1 361	2.2
Leistungsgruppen					
Politische Führung	Saldo	901	1 008	928	-8.0
	Aufwand	915	1 013	945	-6.7
	Ertrag	-14	-5	-17	278.4
Verwaltung	Saldo	343	377	362	-3.9
	Aufwand	1 315	1 442	1 407	-2.4
	Ertrag	-972	-1 065	-1 045	-1.9
Kultur	Saldo	412	424	418	-1.4
	Aufwand	603	685	716	4.5
	Ertrag	-191	-261	-298	14.1
Wirtschaft	Saldo	40	63	43	-32.3
	Aufwand	51	64	44	-31.7
	Ertrag	-11	-1	-1	

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Ausgaben			35	146	317.5
Einnahmen			0	0	
Nettoinvestitionen			35	146	317.5

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Die Lohnerhöhungen fielen tiefer aus als ursprünglich budgetiert. Die Honorare für externe Beratung, Gutachten und Fachexperten bei der Exekutive und der Verwaltung fielen tiefer aus als budgetiert. Mehreinnahmen entstanden bei Kostenvorschüssen für Einbürgerungsgesuche. Kosten für den Solidaritätsfonds UBE, für Sponsoringbeiträge an regionale Veranstaltungen, folgen erst ab 2026. Zudem wurden die Umlageschlüssel den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Die Kostenstellen im Bereich Verwaltung schlossen somit besser ab und führten zu tieferen Kostenumlagen. Die Aufwände im Bereich Wirtschaft (Tourismus und Gewerbe/Industrie) waren tiefer als budgetiert.

Investitionsrechnung: IT-Anschaffungen

Aufgabenbereich 2: Gesundheit und Soziales

Aufgabenbereich 2

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Pflegeheime und ambulante Krankenpflege
- Jugend und Alter
- Verbundaufgaben
- Wirtschaftliche Hilfe und allgemeine Fürsorge

Die Gemeinde ist gemäss Gesetzgebung (Bund und Kanton) zur Leistung von Hilfestellungen verpflichtet. Ein Teil der Hilfestellungen wird von der Gemeinde geleistet (z. B. Sozialhilfe, Alimentenhilfen ...). Ein weiterer Teil erfolgt durch die Zusammenarbeit in der Region (z. B. KESB, SoBZ, Pflegeheime und Spitex Region Entlebuch) und im Kanton (z. B. soziale Einrichtungen, ZiSG). Gemäss Sozialhilfegesetzes ist das Ziel der Sozialhilfe, die Existenz bedürftiger Personen zu sichern, die Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und berufliche Integration zu fördern. Den Lebensbereichen Jugend und Alter wird besondere Beachtung geschenkt. In der Gesundheitsversorgung sind die notwendigen Angebote sicherzustellen, die Prävention zu beachten und zukunftsgerichtete Anliegen aufzunehmen.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir fördern den sozialen Zusammenhalt und Ausgleich zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen und tragen dazu bei, dass sich alle wohl fühlen und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Wir realisieren Wohnraum und Pflegeplätze für Menschen im Alter, wo sie nach Bedarf betreut und pflegerisch umsorgt leben können. Wir setzen uns für die Sicherung eines umfassenden Angebots von Gesundheitsdienstleistungen ein. Die Weiterentwicklung der Betreuungs- und Förderangebote für Kinder im Vorschulbereich wird aktiv gefördert. Die Integrationsstrukturen werden regionalisiert, um gemeinsame Ressourcen zu nutzen. Schüpfheim kann sich nur im Verbund mit anderen zukunftsorientiert entwickeln.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die Sozialhilfequote hält sich auf gleichbleibenden Niveau. Mehraufwand verursacht weiterhin die Komplexität der einzelnen Fälle sowie die administrativ aufwendigen Zu- und Abgänge. Die Zusammenarbeit mit der externen Alimentenfachstelle ist etabliert. Im Kindes- und Erwachsenenschutz stagnieren die Fälle auf hohem Niveau. Die Anzahl von Kinderschutzmassnahmen in unserer Gemeinde bleibt hoch. Die Anzahl von Restfinanzierungs- und Sozialhilfefällen bei Alters- und Pflegeheimbewohnenden nimmt zu. Die hausärztliche Versorgung hat sich verknappert. Bestrebungen für eine Verbesserung der Versorgung werden unternommen. Die Integrationsförderung wurde regionalisiert und mit dem Verein Weltweit Entlebuch eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Die Regionale Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim AG hat den Bau von 99 stationären Pflegebetten und 15 Wohnungen mit Dienstleistungen gestartet. Die Sanierung des Lindehofes ist abgeschlossen und die Wohnungen sowie die Tagesstrukturen für die Kinder konnten bezogen werden. Das kommunale Betreuungsgutschein-Angebot wird genutzt und per Mitte Jahr 2026 durch Betreuungsgutscheine nach neuem kantonalen Kinderbetreuungsgesetz abgelöst. Die von der Gemeinde unterstützte Kindertagesstätte ist im November 2025 gut gestartet. Die Gesundheitskommission setzt laufend Aktivitäten im Präventionsbereich um. Die Alterskommission führt Veranstaltungen und Orientierungen zu Altersfragen durch.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	R 2024	B 2025	R 2025
Sanierung Lindehof (Finanzvermögen)	Ausführung	6010	2024–2026	Bilanz	2590	4000	3288
WPZ Schüpfheim AG Darlehen			2025–2026	IR		2000	2000
Aufbau regionaler Integrationsstrukturen	Ausführung		2024–2025	ER		10	10

Messgrößen

	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	R 2025
Sozialhilfebezüger/-innen	Anzahl		87	90	71
Rückerstattungsquote Alimente	Prozent	70	66	50	59
Heimbewohner/-innen im Pflegefinanzierungsbereich	Anzahl		77	110	78

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Saldo Globalbudget		7 907	7 786	8 306	6.7
Total	Aufwand	8 550	8 361	8 921	6.7
	Ertrag	-643	-575	-615	7.0
Leistungsgruppen					
Kindes- und Erwachsenenschutz	Saldo	431	425	399	-6.0
	Aufwand	431	425	399	-6.0
	Ertrag				
Pflegeheime und ambulante Krankenpflege	Saldo	2 531	2 206	2 684	21.6
	Aufwand	2 531	2 206	2 714	23.0
	Ertrag			-30	
Jugend und Alter	Saldo	123	151	133	-11.7
	Aufwand	123	151	133	-11.7
	Ertrag				
Verbundaufgaben	Saldo	2 667	2 856	2 758	-3.4
	Aufwand	2 675	2 864	2 762	-3.6
	Ertrag	-8	-8	-4	-46.5
Wirtschaftliche Hilfe und allgemeine Fürsorge	Saldo	2 155	2 148	2 332	8.6
	Aufwand	2 790	2 715	2 913	7.3
	Ertrag	-635	-567	-581	2.4

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Ausgaben	55	2 000	2 000	
Einnahmen		0	0	
Nettoinvestitionen	55	2 000	2 000	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Die von der Gemeinde zu tragenden KESB-Mandatsführungskosten lagen unter dem Budget. Die Restfinanzierungsbeiträge an die Langzeitpflege bei Pflegeheimen schlossen über dem budgetierten Betrag ab. Die Kosten für die Restfinanzierung an die Spitex waren höher als vorgesehen. Bei den Verbundaufgaben mit dem Kanton lagen die Beiträge pro Einwohner an die Ergänzungsleistungen für AHV und IV tiefer als budgetiert. Ebenfalls für Privatpflege und Betreuung. Die Nettokosten für die Alimentenbevorschussungen lagen unter der Budgetprognose. Die Kosten für die obligatorische wirtschaftliche Sozialhilfe lagen über dem im Budget vorgesehenen Betrag.

Investitionsrechnung: Teilzahlung Darlehen Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim AG

Aufgabenbereich 3: Bildung, Jugend und Sport

Aufgabenbereich 3

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarschule
- Musikschule
- Schuldienst und Sonderschulung
- Weitere Dienstleistungen (Bibliothek, PMZ, usw.)
- Freizeit und Sport

Die Volksschule Schüpfheim vermittelt den Lernenden im Sinne der Kompetenzorientierung gemäss Lehrplan 21 Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen. Sie fördert und fordert die individuelle Entwicklung der Lernenden mit dem Ziel hoher Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Die Volksschule nimmt ergänzend zur Familie und zu Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr. Die Volksschule Schüpfheim wird mit zweijährigem Kindergarten und einer integrativen Sekundarschule geführt. Freiwillige Angebote, Tagesstrukturen und Schulsozialarbeit stehen ergänzend zur Verfügung. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit anderen Dienstleistungsangeboten im Bildungsbereich steht im Dienste der Förderung der Jugendlichen und Erwachsenen (Musikschule, Schuldienst Region Entlebuch, Bibliothek, Pädagogisches Medienzentrum). Die Gemeinde Schüpfheim stellt der Bevölkerung für Freizeit und Sport eine geeignete Infrastruktur vor Ort zur Verfügung oder unterstützt eigenständige Trägerschaften mit gleicher Zielsetzung.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir etablieren uns als regionales Bildungszentrum mit einem langfristig orientierten Bildungsangebot. Daneben fördern wir schul- und familienergänzende Tagesstrukturen. Wir schaffen und erhalten eine schulische Infrastruktur, die zweckmässig sowie bedürfnis- und kostengerecht ist. Im Kultur- und Freizeitbereich sichern und stärken wir die Qualität der Angebote und sind im Austausch mit entsprechenden Vereinen und Institutionen.

Lagebeurteilung

Im Bildungsbereich konnte das Betriebskonzept für die neuen Tages- und Betreuungsstrukturen abgeschlossen und eine Leitungsperson eingesetzt werden. Die Umsetzung ist gut gestartet, die Abläufe funktionieren und die neuen Räumlichkeiten im Lindehof wurden gut angenommen. Das Konzept zur Schulsozialarbeit wurde erarbeitet, verabschiedet und befindet sich in Umsetzung. Beim kantonalen Projekt «Schulen für alle» ist die interne Planung für die nächste Projektphase abgeschlossen; die Schule wird sich insbesondere mit den Themen «Umgang mit herausforderndem Verhalten», «Integrierte Begabungs- und Begabtenförderung» sowie «Resilienz und deren Stärkung» befassen. Im Projekt Begabungsförderung «Flowzeit» wurden die Materialien für die ersten Zyklen eingeführt, die Umsetzung im dritten Zyklus folgt. Weiter konnten erste PullOut-Kurse für hochbegabte Kinder vor Ort angeboten werden. In der Schulpsychologie hat sich die Personalsituation dank neuer Fachkräfte deutlich entspannt. In der Bibliothek wurde die Klartextsystematik erfolgreich eingeführt. Bei der Sanierung des Schwimmbads sind die Grundlagen geschaffen, die Abstimmung war erfolgreich, die Baukommission eingesetzt und die Arbeiten werden laufend vergeben; der Gemeinderat wird regelmässig über den Fortschritt informiert. Mit den Vereinen ist man auf operativer und strategischer Ebene im Austausch.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	R 2024	B 2025	R 2025
Projekt Begabungsförderung «Flowzeit»	Umsetzung		2023–2026				
Erarbeitung neuer Tages- und Betreuungsstrukturen	Planung		2023–2025				
Massnahmen externe Schulevaluation	Umsetzung		2024–2026				
Kantonales Projekt «Schulen für alle»	Planung		2024–2026				
Sanierung Schwimmbad	Planung		2023–2027	IR		280	280

Messgrößen

	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	R 2025
Lernende	Anzahl		534	522	522
Abteilungen	Anzahl		30	29	29
Vollzeitstellen Volksschule	Anzahl		45	43	45
Vollzeitstellen Schuldienst	Anzahl		5	5	5
Fachbelegungen Musikschule	Anzahl		358	360	360

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Saldo Globalbudget		5 980	6 464	6 351	-1.8
Total	Aufwand	15 869	15 800	15 752	-0.3
	Ertrag	-9 889	-9 336	-9 401	0.7
Leistungsgruppen					
Kindergarten	Saldo	422	405	420	4.0
	Aufwand	951	959	974	1.6
	Ertrag	-529	-554	-554	-0.1
Primarschule	Saldo	2 157	2 287	2 243	-2.0
	Aufwand	4 511	4 762	4 743	-0.4
	Ertrag	-2 354	-2 475	-2 500	1.0
Sekundarschule	Saldo	1 396	1 406	1 326	-5.7
	Aufwand	2 975	3 101	3 092	-0.3
	Ertrag	-1 579	-1 695	-1 766	4.2
Musikschule	Saldo	195	263	261	-0.9
	Aufwand	3 423	2 452	2 546	3.8
	Ertrag	-3 228	-2 189	-2 285	4.4
Schuldienst und Sonderschulung	Saldo	1 010	1 242	1 221	-1.7
	Aufwand	2 032	2 364	2 290	-3.1
	Ertrag	-1 022	-1 122	-1 069	-4.8
Weitere Dienstleistungen (Bibliothek, PMZ)	Saldo	326	349	394	13.0
	Aufwand	1 500	1 646	1 618	-1.7
	Ertrag	-1 174	-1 297	-1 224	-5.7
Freizeit und Sport	Saldo	474	512	486	-5.3
	Aufwand	477	516	489	-5.3
	Ertrag	-3	-4	-3	

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Ausgaben		280	280	
Einnahmen		0	0	
Nettoinvestitionen		280	280	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Die Kostenabweichungen zum Budget im Bereich Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule entstanden aus Pensenänderungen, Stellvertretungen sowie Mutationen für die Schuljahre 24/25 und 25/26. Die Umlageschlüssel für die Verteilung der Gemeinkosten wurden den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Die Gemeindebeiträge an die schulischen Dienste lag unter der Budgetprognose. Für die Integrative Sonderschulung (IS) lagen die Kosten über dem Budget. Die Beiträge an die schul- und familienergänzende Tagesbetreuung fielen höher aus als erwartet. Im Bereich Sport lagen die Kosten unter den Erwartungen.

Investitionsrechnung: Investitionsbeiträge an die Schwimmbadsanierung.

Aufgabenbereich 4: Finanzen

Aufgabenbereich 4

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Steuern
- Finanzen
- Liegenschaften Finanzvermögen

Der Leistungsauftrag Finanzen umfasst die Führung und Organisation des kommunalen Rechnungswesens, die Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für Legislative und Exekutive sowie im Wesentlichen die Finanz- und Steuerverwaltung. Die verschiedenen Steuern werden durch die Gemeinde gemäss den gesetzlichen Vorschriften erhoben. Die Verantwortlichkeiten für die Veranlagungen und den Bezug der Steuern sind definiert. Die Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich sind uns wichtig, die Bearbeitung erfolgt rasch und kompetent. Die Finanzverwaltung ist zudem für die Liquiditätsplanung/-steuerung, das Versicherungswesen und das interne Kontrollsystem (IKS) beim Risikomanagement zuständig. Eine gesunde und nachhaltige Entwicklung des Finanzhaushaltes der Gemeinde ist wichtig und sichert die nötigen Entwicklungsmöglichkeiten.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir nutzen den möglichen Handlungsspielraum und streben durch den haushälterischen Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Geldern einen ausgeglichenen Finanzhaushalt an. Langfristig soll die Finanzkraft gehalten werden, damit die bevorstehenden Investitionen mit einer massvollen Fremdkapitalaufnahme finanziert werden können. Die nötigen Steuerabgaben sollen eine attraktive Infrastruktur und angemessene Dienstleistungen für eine breite Anspruchsgruppe ermöglichen.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die finanzielle Situation der Gemeinde Schüpfheim ist nach wie vor solide. Dank den positiven Rechnungsabschlüssen befindet sich der Eigenkapitalanteil auf einem konstant hohen Niveau. Aufgrund der getätigten Investitionen hat die Pro-Kopf-Verschuldung im Berichtsjahr zugenommen. Diese Tendenz hält auch in den nächsten Jahren an, da weitere hohe Investitionen anfallen, welche unsere Eigenfinanzierung übertreffen und zu Neuverschuldungen führen. Aktuell können drei von acht Finanzkennzahlen nicht eingehalten werden. Den steigenden Ausgaben steht ein begrenztes Wachstum der Einnahmen gegenüber, was für unsere Gemeinde herausfordernd ist. Bezüglich Investitionen werden klare Prioritäten gesetzt und in allen Bereichen konsequent Kostenkontrollen durchgeführt. Die Mehrerträge infolge Revision des Finanzausgleichs und die höheren Anteile der Gemeinden an den OECD-Ergänzungssteuern bestärken die Absicht, den bestehenden Steuerfuss beizubehalten. Die Gemeinde hat und wird, wo immer möglich, ihre Haltung, Feststellungen und Forderungen mittels Vernehmlassungen aktiv einbringen.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	R 2024	B 2025	R 2025
Auswirkungen Investitionen	laufend			IR			

Messgrößen

	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	R 2025
Steuerfuss	Einheiten		2.20	2.20	2.20
Steuerertrag pro Einwohner und Einheit	Franken		1 153	1 110	1 203
Steuerausstand (brutto)	Prozent		20.2	20.0	18.17
Anteil Steuerertrag an Gesamteinnahmen	Prozent		34.0	33.3	34.4
Anteil Finanzausgleich an Gesamteinnahmen	Prozent		19.0	22.1	19.4
Steuerpflichtige natürliche Personen	Anzahl		2 715	2 773	2 789
Steuerpflichtige juristische Personen	Anzahl		272	263	312

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Saldo Globalbudget		-17 869	-17 905	-19 106	4.0
Total	Aufwand	2 062	2 461	2 265	-8.0
	Ertrag	-19 931	-20 366	-21 371	4.9
Leistungsgruppen					
Steuern	Saldo	-11 176	-10 729	-11 770	9.7
	Aufwand	962	1 006	979	-2.7
	Ertrag	-12 138	-11 735	-12 749	8.6
Finanzen	Saldo	-6 690	-7 189	-7 263	-5.1
	Aufwand	1 001	1 252	1 089	-13.0
	Ertrag	-7 691	-8 441	-8 352	-1.1
Liegenschaften Finanzvermögen	Saldo	-3	13	-73	-637.9
	Aufwand	99	203	197	-3.1
	Ertrag	-102	-190	-270	42.5

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Ausgaben			0	
Einnahmen			0	
Nettoinvestitionen			0	

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Bei den ordentlichen Gemeindesteuern (Steuerfuss von 2.2 Einheiten) konnten total Fr. 11 439 500.00 eingenommen werden, rund Fr. 778 000.00 mehr als budgetiert. Bei den Sondersteuern (Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern) waren die Erträge rund Fr. 245 000.00 über Budget und der Nettoertrag lag bei insgesamt Fr. 582 000.00. Der kantonale Finanzausgleich betrug Fr. 6.448 Millionen.

Nach Vorgabe der neuen Rechnungslegung (HRM2) werden nach einem fixen Zinssatz (allgemeiner Haushalt 2%, Spezialfinanzierungen 0.75%) interne Zinsverrechnungen zwischen den verschiedenen Aufgabenbereichen gemacht. Diese sind in der Summe erfolgsneutral. Mit diesen Zinsverrechnungen werden Eigen- und Fremdkapital in gleicher Höhe verzinst. Die externen Fremdkapitalzinsen lagen unter dem Budget. Weniger Investitionen führten zu kleinerem Fremdkapitalbedarf und die Zinskonditionen waren besser als erwartet. Der Buchgewinn aus dem Kauf und Verkauf der Baulandparzelle Feldli wird dem Jahr 2025 gutgeschrieben.

Investitionsrechnung: Keine Projekte

Aufgabenbereich 5: Bau, Infrastruktur und Verkehr

Aufgabenbereich 5

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur und Verkehr umfasst die Leistungsgruppen

- Strassen und öffentliche Anlagen
- Öffentlicher Verkehr
- Liegenschaften im Verwaltungsvermögen (Verwaltungsliegenschaften, Sportanlagen, Schulliegenschaften)

Der Schwerpunkt liegt in der Erstellung und Erhaltung einer nachhaltigen und zweckmässigen Infrastruktur zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben. Bei allen Infrastrukturen werden Kriterien wie Werterhaltung, Wirtschaftlichkeit, Zweckmässigkeit, Nachhaltigkeit, Verhältnismässigkeit usw. geprüft. Die Anlagen ermöglichen der Bevölkerung, ihre Freizeitaktivitäten am Wohnort zu verbringen, was den sozialen Zusammenhalt der Gemeinde stärkt und identitätsstiftend wirkt. Das Regionale Bauamt berät und unterstützt in Baubewilligungsverfahren.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Die Sanierungsvorhaben sowie die baulichen Erneuerungen von Strassen, Anlagen, Gebäuden usw. sind in einem Mehrjahresplan abgebildet und dienen uns für die strategischen Weichenstellungen. In den nächsten Jahren stehen im speziellen Sanierungsarbeiten am Oberstufenschulhaus, die Erweiterung der Regionalen Sportanlage Moosmättli, die Sanierung der Wohnsiedlung Lindehof und eine geplante Sanierung des Schwimmbades im Fokus. Diese Projekte werden entsprechend hohe Kosten auslösen. Im Bereich des öffentlichen Verkehrs möchten wir die gute Anbindung erhalten und womöglich ausbauen. Ein reger Austausch und persönliche Vernetzung mit den Anbietern in Richtung Luzern, aber auch ins Emmental und in Richtung Bern, sind uns wichtig.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die öffentlichen Anlagen befinden sich in einem qualitativ guten Zustand. Für die Sanierung der Kantonsstrasse hat eine zweite Vernehmlassung stattgefunden, die öffentliche Auflage sollte im Frühling 2026 folgen. Der Baustart ist für die erste Hälfte 2030 geplant. Die Neugestaltung des Jugendbrunnenplatzes musste aufgrund der Abhängigkeiten zur Kantonsstrasse zurückgestellt werden, erste Gespräche mit Anwohnenden haben stattgefunden. Die an der Gemeindeversammlung im Juni 2025 genehmigte Parkplatzbewirtschaftung wurde gemeinsam mit einem externen Partner vorbereitet, so dass im Frühsommer die baulichen Massnahmen umgesetzt werden und die Bewirtschaftung ab 1. Juli 2026 starten kann. Die Sanierung der Schulhausstrasse konnte erfolgreich abgeschlossen werden und hat zu einem aufgewerteten, einladenden Ortsbild geführt. Beim Wasserbauprojekt Chilebach sind die Anstösser informiert, das Projekt ist jedoch aktuell auf kantonaler Ebene blockiert. Der Wanderweg Chlusbode–Lammschlucht konnte im Spätsommer 2025 eröffnet und zur Benützung übergeben werden. Die Erweiterung der Regionalen Sportanlage Moosmättli steht kurz vor dem Abschluss. Die etappierte Sanierung des Oberstufenschulhauses schreitet planmässig voran, weitere Arbeiten folgen 2026. Auch die Neugestaltung des Eingangs zur Sportanlage Moosmättli ist weit fortgeschritten, der Ideenwettbewerb für das Eingangsportal hat einige Bürger zu Eingaben motiviert. Die Sanierung der Wohnsiedlung Lindehof konnte abgeschlossen werden, und die neuen, schönen Wohnungen bezogen werden. Das Projekt PRIORIS wird zusammen mit der Swisscom umgesetzt.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	R 2024	B 2025	R 2025
Baulicher Unterhalt Gemeindestrassen	laufend			ER	6	18	3
Ordentlicher Unterhalt Liegenschaften	laufend			ER	110	135	104
Erweiterung Regionale Sportanlage Moosmättli	Ausführung	3 100	2025–2026	IR	5	2 000	1 795

Messgrößen

(Kosten in Tausend CHF)	Art	Zielgröße	R 2024	B 2025	R 2025
Beiträge für Güterstrassen	Kosten		99	130	97
Beiträge öV	Kosten		404	414	438
Baubewilligungen	Anzahl		48	70	73
Bausumme der bewilligten Baugesuche	Kosten		32600	48000	139639

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Saldo Globalbudget		1 156	1 289	1 225	-5.0
Total	Aufwand	4447	4755	4526	-4.8
	Ertrag	-3291	-3466	-3301	-4.8
Leistungsgruppen					
Strassen und öffentliche Anlagen	Saldo	797	868	779	-10.1
	Aufwand	959	1035	938	-9.4
	Ertrag	-162	-167	-159	-5.6
Öffentlicher Verkehr	Saldo	359	421	446	5.6
	Aufwand	426	436	462	5.6
	Ertrag	-67	-15	-16	6.3
Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Saldo				
	Aufwand	3062	3284	3126	-4.8
	Ertrag	-3062	-3284	-3126	-4.8

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Ausgaben	1 248	3 885	3 582	-7.8
Einnahmen	-41	0	-150	
Nettoinvestitionen	1 207	3 885	3 432	-11.7

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Der bauliche und der betriebliche Aufwand der Gemeindestrassen lagen unter dem budgetierten Aufwand. Ein Minderaufwand konnte bei der öffentlichen Strassenbeleuchtung und bei den Beiträgen an die diversen Güterstrassen verzeichnet werden. Im Bereich öffentlicher Verkehr entstanden Mehrkosten für den kostenlosen Transport von Saisonkartenbesitzern (inkl. Magic Pass) ins Skigebiet Sörenberg. Bei den öffentlichen Anlagen konnte der Adlerbrunnen saniert und diverse Wanderwege in Stand gehalten werden.

Alle Liegenschaften des Verwaltungsvermögens werden in diesem Aufgabenbereich als Kostenstellen geführt. Dabei werden die Nettokosten gemäss HRM2 nach einem Umlageschlüssel auf die einzelnen Kostenträger umgelegt bzw. verteilt. Der Gesamtaufwand aller Liegenschaften lag unter dem Budget.

Investitionsrechnung: Die Kosten für Parkplatzsanierung Schulhausstrasse, Erstellung Parkplätze Bahnhofstrasse und Sanierungsbeiträge diverser Güterstrassen und Gemeindestrassen wurden abgerechnet. Im Bereich Liegenschaften sind Sanierungskosten Schulhaus Dorf (Treppe, Umgang Platz), Schulhaus Oberstufen (Fenster, Tankraum, Bodenbeläge), Schulhaus Moosmättli (Bibliothek) und der Ersatz der Falltüre im Feuerwehrmagazin in der Investitionsrechnung enthalten. Zudem wurde bei der regionalen Sportanlage Moosmättli Anpassungen am Eingang und Zeitmesshaus vorgenommen und in die Erweiterung Regionalen Sportanlage Moosmättli investiert. Der neue Wanderweg Chlusbode-Lammschlucht wurde der Bevölkerung übergeben.

Aufgabenbereich 6: Raum und Sicherheit

Aufgabenbereich 6

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Raum und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Ver- und Entsorgung
- Raumplanung
- Volkswirtschaft
- Sicherheit

Der Bereich Raum und Sicherheit gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur sowie der Gewässer. Die Gemeinde gewährleistet einen optimalen Betrieb, die konsequente Werterhaltung sowie deren Substanzerhalt. Er richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung. Im umweltrelevanten Bereich wird für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage und der Zufriedenheit der Bewohner gesorgt. Der Bereich Sicherheit koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr) und stellt die militärischen Anforderungen für das Schiesswesen sicher. Er organisiert die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Organe von Polizei, Justiz und Militär. Zudem berät er die übrigen Bereiche bei rechtlichen Fragen und unterstützt sie bei der kommunalen Rechtsetzung.

Bezug zum Legislaturprogramm und zur Gemeindestrategie

Wir setzen uns gemeinsam mit der Bevölkerung für unseren einzigartigen Lebensraum ein und orientieren uns an den Zielsetzungen der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Wir wollen dadurch die Attraktivität der Raumplanung steigern. Wir sind bestrebt, die persönliche Sicherheit jedes Einzelnen durch Toleranz und Gemeinschaftssinn in der Bevölkerung zu stärken. Institutionen, welche die Sicherheit der Bevölkerung gewährleisten, unterstützen wir gezielt. Wir sind bestrebt, eine gute und regionale Energieproduktion zu fördern. Möglichkeiten für Kompromisse bei divergierenden Interessen bei Energieprojekten sind aufzuzeigen und im Hinblick auch geeignete Lösungen politisch unterstützend zu begleiten.

Lagebeurteilung (aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken)

Die Ver- und Entsorgung ist eine wichtige Grundversorgung, welche in unserer Gemeinde einwandfrei funktioniert. Die sich in einem guten Zustand befindlichen Anlagen sind stetig zu unterhalten und wenn nötig zu erneuern. Bei verschiedenen Gebieten ausserhalb der Bauzone laufen Gespräche bezüglich ARA-Anschluss, wobei verschiedene Lösungsvarianten geprüft werden. Bei der Siedlungsentwässerung werden Sanierungsprojekte gestaffelt geplant und umgesetzt. Diverse Löschwasserbecken-Projekte wurden umgesetzt. Die Zivilschutzanlage Pfarreiheim wurde der Gemeinde übergeben. Weitere Arbeiten, insbesondere allfällige Sanierungen und die Einrichtung von Schutzplätzen, sind für 2026 geplant. Die Sanierungsprojekte der Schiessanlagen Chratzere und Brügghof werden ab 2027 weiterverfolgt. Diverse Raumplanungsprojekte wurden weiter vorangetrieben, um innere Verdichtung zu ermöglichen.

Umsetzung Legislaturprogramm

Die Umsetzung erfolgte gemäss den gesetzten Zielen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	R 2024	B 2025	R 2025
Unterhalt Siedlungsentwässerung	laufend			ER	51	61	54
Unterhalt Gewässer	laufend			ER	25	25	28

Messgrößen

(Kosten in Tausend CHF)	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	R 2025
Beitrag an Gemeindeverband ARA	Kosten		306	330	327
Beitrag an Gemeindeverband Kehricht	Kosten		9	9	9
Ertrag ARA-Betriebsgebühren	Kosten		674	705	707
Ertrag Kehrichtgrundgebühren	Kosten		144	144	146
Angehörige der Feuerwehr (AdF)	Anzahl	100	95	100	94

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Saldo Globalbudget		785	960	825	-14.0
Total	Aufwand	3077	3426	3364	-1.8
	Ertrag	-2292	-2466	-2539	3.0
Leistungsgruppen					
Ver- und Entsorgung	Saldo	312	332	304	-8.2
	Aufwand	1381	1498	1468	-2.0
	Ertrag	-1069	-1166	-1164	-0.2
Raumplanung	Saldo	473	442	431	-2.5
	Aufwand	1112	1126	1188	5.5
	Ertrag	-639	-684	-757	10.6
Volkswirtschaft	Saldo	-115	-3	-12	300.4
	Aufwand	109	216	200	-7.2
	Ertrag	-224	-219	-212	-2.8
Sicherheit	Saldo	115	189	102	-46.1
	Aufwand	475	586	508	-13.3
	Ertrag	-360	-397	-406	2.3

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	R 2025	Abw. %
Ausgaben	490	1137	1282	12.7
Einnahmen	-198	-50	-427	754.6
Nettoinvestitionen	292	1087	855	-21.4

Erläuterungen zur Rechnung

Erfolgsrechnung: Im Bereich der Abwasserbeseitigung lagen die vom Kanton geforderten Rückstellungen als Einlage in die Spezialfinanzierung leicht unter dem Sollwert. Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung verzeichnete einen Aufwandüberschuss. Die Kosten für die regionale Tierkörpersammelstelle lagen über der Prognose. Der Aufwand für das Bestattungswesen lag unter dem Budget. Im Bereich Schutzverbauungen führten Fachbeurteilungen von Geologen zu höherem Aufwand. Diverse Projekte führten beim Aufwand für die Ortsplanung zu Mehrkosten. Der Beitrag an das Regionale Bauamt und die Kosten im Bereich Bau und Infrastruktur lagen über der Budgetprognose. Die Kantonsbeiträge aus den CO₂-Abgaben folgen erst im Jahr 2026. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schloss im Berichtsjahr dank mehr Ersatzabgaben positiv ab. Der budgetierte Beitrag aus Steuergeldern für die Defizitdeckung wurde nicht benötigt. Die Kosten an die Zivilschutzorganisation Nord-West lagen unter dem Budget.

Investitionsrechnung: Im Bereich Abwasserbeseitigung wurden Investitionsbeiträge an die ARA Talschaft Entlebuch, Kosten für die Siedlungsentwässerung und die ARA-Anschlussgebühren verbucht. Zudem sind Zahlungen von Investitionsbeiträge für Erweiterungen von Wasserversorgungen und an ein Löschwasserprojekt erfolgt. Die Motorspritzen Feuerwehr wurden angeschafft.

Gestufter Erfolgsausweis nach zweistelliger Artengliederung

Erfolgsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung 2025
30 Personalaufwand	12 603	13 117	13 353	236
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2 903	3 438	3 067	-371
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 516	1 558	1 526	-32
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	269	238	279	41
36 Transferaufwand	11 652	11 522	12 091	569
37 Durchlaufende Beiträge	682			
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	7 018	7 589	7 231	-358
Betrieblicher Aufwand	36 643	37 462	37 547	85
40 Fiskalertrag	-11 493	-11 067	-12 088	-1 021
41 Regalien und Konzessionen	-221	-216	-212	4
42 Entgelte	-2 294	-2 357	-2 540	-183
43 Verschiedene Erträge	-21			
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-119	-133	-149	-16
46 Transferertrag	-15 134	-15 827	-15 914	-87
47 Durchlaufende Beiträge	-682			
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-7 018	-7 589	-7 231	358
Betrieblicher Ertrag	-36 982	-37 189	-38 134	-945
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-339	273	-587	-860
34 Finanzaufwand	247	544	402	-142
44 Finanzertrag	-253	-351	-463	-112
Finanzergebnis	-6	193	-61	-254
Operatives Ergebnis	-345	466	-648	-1 114
38 Ausserordentlicher Aufwand				
48 Ausserordentlicher Ertrag				
Ausserordentliches Ergebnis				
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-345	466	-648	-1 114

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss) (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung 2025
Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	211	190	214	24
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		15	24	9
Total Aufwand SF (Einlagen)	211	205	238	33
Spezialfinanzierung (SF) Abfall	-19	-27	-17	10
Total Ertrag SF (Entnahmen)	-19	-27	-17	10
Gesamttotal	192	178	221	43

Erfolgsausweis nach Aufgabenbereichen

Erfolgsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung 2025
1 Politik und Verwaltung	1 696	1 872	1 751	-121
2 Gesundheit und Soziales	7 907	7 786	8 306	520
3 Bildung	5 980	6 464	6 351	-113
4 Finanzen	-17 869	-17 905	-19 106	-1 201
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	1 156	1 289	1 225	-64
6 Raum und Sicherheit	785	960	825	-135
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-345	466	-648	-1 114

Erfolgsrechnung

Erfolgsausweis nach Aufgabenbereichen Investitionsrechnung

Investitionsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung 2025
1 Politik und Verwaltung		35	146	111
2 Gesundheit und Soziales	55	2 000	2 000	
3 Bildung		280	280	
4 Finanzen				
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	1 207	3 885	3 432	-453
6 Raum und Sicherheit	292	1 087	855	-232
Nettoinvestition	1 554	7 287	6 713	-574

Investitions-
rechnung

Bilanz zusammengefasst

Bilanz per 31. Dezember (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 1.1.2025	Veränderung absolut	Rechnung 31.12.2025
Finanzvermögen	20 102	2 757	22 859
Verwaltungsvermögen	46 474	5 000	51 474
Total Aktiven	66 576	7 757	74 333
Fremdkapital	-29 825	-6 969	-36 794
Eigenkapital	-36 751	-788	-37 539
Total Passiven	-66 576	-7 757	-74 333

Bilanz

Gestufte Investitionsrechnung nach zweistelliger Artengliederung

Gestufte Investitions- rechnung

Investitionsrechnung (Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung 2025
50 Sachanlagen	1 132	4 272	4 340	68
54 Darlehen		2 000	2 000	
55 Beteiligungen	55			
56 Eigene Investitionsbeiträge	606	1 065	950	-115
Investitionsausgaben	1 793	7 337	7 290	-47
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-239	-50	-577	-527
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge				
Investitionseinnahmen	-239	-50	-577	-527
Nettoinvestitionen	1 554	7 287	6 713	-574

davon Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		247	141	-106
Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	454	993	1 164	171
Total Investitionsausgaben	454	1 240	1 305	65
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr			-30	-30
Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	-181	-50	-397	-347
Total Investitionseinnahmen	-181	-50	-427	-377

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpfheim - HRM II

26.03.2026 13:56

Seite 1

ASP-RUFM703IZIHL

Anlage: Anlagensachgruppencode: 1080.00..1089.99, Anlagendatumsfilter: 01.01.25..31.12.25

Gruppensummen: Hauptanlage/Unteranlage

Inkl. Subventionen

Nr.	Beschreibung	Anschaffungskosten 31.12.24	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	Kum. Zuschreibung bis 31.12.24	Zuschreibung in Periode	Kumul. Abschr. bis 31.12.24	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.24	Buchwert 31.12.25
ANL-00492	LIEGENSCHAFT OBERSTOLEN	139'004.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	139'004.00	139'004.00
ANL-00491	Liegenschaft Oberstolen	139'004.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	139'004.00	139'004.00
ANL-00494	ALTERSWOHNUNGEN	5'287'785.10	3'288'204.05	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'287'785.10	8'575'989.15
ANL-00493	Alterswohnungen	5'287'785.10	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'287'785.10	5'287'785.10
ANL-00684	Alterswohnungen, 2025	0.00	3'288'204.05	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	3'288'204.05
ANL-00496	BAULAND FELDLI	63'032.00	-63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	63'032.00	0.00
ANL-00495	Bauland Feldli	63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	63'032.00	63'032.00
ANL-00685	Bauland Feldli, 2025	0.00	-63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-63'032.00
ANL-00498	LÄDERGASS 10	660'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	660'000.00	660'000.00
ANL-00497	Lädergass 10	660'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	660'000.00	660'000.00
ANL-00500	UNTERDORF 1	110'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	110'000.00	110'000.00
ANL-00499	Unterdorf 1	110'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	110'000.00	110'000.00
Total		6'259'821.10	3'225'172.05	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	6'259'821.10	9'484'993.15

Kreditkontrolle Erfolgsrechnung 2025

§ 12 (FHGG) – Verbindlichkeit der Budgetkredite

¹ Budgetkredite dürfen nicht überschritten werden. Vorbehalten bleiben Nachtragskredite, bewilligte Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen.

² Budgetkredite verfallen, wenn sie nicht bis zum Jahresende beansprucht werden.

³ Sie dürfen nur verwendet werden, um die Leistungen des jeweiligen Aufgabenbereichs zu erbringen.

Erfolgsrechnung in 1'000 Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung
1 Politik und Verwaltung	1'696	1'872	1'751	-121
2 Gesundheit und Soziales	7'907	7'786	8'306	520
3 Bildung	5'980	6'464	6'351	-113
4 Finanzen	-17'869	-17'905	-19'106	-1'201
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	1'156	1'289	1'225	-64
6 Raum und Sicherheit	785	960	825	-135
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-345	466	-648	-1'114

Begründung:

Bei sämtlichen Aufgabenbereichen, bis auf Gesundheit und Soziales, konnten die Budgetkredite eingehalten werden.

Beim Aufgabenbereich 2 Gesundheit und Soziales, wurden Kreditüberschreitungen von Fr. 520'044.67 durch den Gemeinderat bewilligt. Die Detailangaben entnehmen Sie dem beiliegenden, erweiterten Globalbudgetbericht für den Aufgabenbereich 2 Gesundheit und Soziales.

Globalbudgetbericht

Aufgabenbereich 2 Gesundheit und Soziales

Erfolgsrechnung	Budget 2025	Rechnung 2025	Abw. Betrag	Kompens im AB	§15.1a)	§15.1b)	§15.1c)	§15.1d)	Bemerkungen
2 GESUNDHEIT UND SOZIALES	7'786'234.22	8'306'278.89	520'044.67						
Aufwand	8'360'792.68	8'920'993.82	560'201.14						
Ertrag	-574'558.46	-614'714.93	-40'156.47						
Leistungsgruppen									
2.1 Kindes- und Erwachsenenschutz	424'734.36	399'063.59	-25'670.77						
Aufwand	424'734.36	399'063.59	-25'670.77						
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	6'000.00		-6'000.00						
313 Dienstleistungen und Honorare	6'000.00		-6'000.00						
3130 Dienstleistungen Dritter	6'000.00		-6'000.00						
3130.00 Dienstleistungen Dritter	6'000.00		-6'000.00						
36 Transferaufwand	410'520.00	391'799.41	-18'720.59						
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	410'520.00	391'799.41	-18'720.59						
3612 Entschädigungen an Gemeinden und	410'520.00	391'799.41	-18'720.59						
3612.00 Entschädigungen an Gemeinden und	410'520.00	391'799.41	-18'720.59						
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	8'214.36	7'264.18	-950.18						
397 Umlagen	8'214.36	7'264.18	-950.18						
3970 Umlagen	8'214.36	7'264.18	-950.18						
3970.0200 Belastung Finanzverwaltung	8'214.36	7'264.18	-950.18						
2.2 Pflegeheime und ambulante Krankenpflege	2'206'098.74	2'683'572.88	477'474.14						
Aufwand	2'206'098.74	2'713'590.28	507'491.54						
30 Personalaufwand	4'040.00	2'170.00	-1'870.00						
300 Behörden und Kommissionen	4'000.00	2'170.00	-1'830.00						
3000 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an	4'000.00	2'170.00	-1'830.00						
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an	4'000.00	2'170.00	-1'830.00						
305 Arbeitgeberbeiträge	40.00		-40.00						
3050 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV,	20.00		-20.00						
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV,	20.00		-20.00						
3054 AG-Beiträge an	10.00		-10.00						
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	10.00		-10.00						
3055 AG-Beiträge an	10.00		-10.00						
3055.00 AG-Beiträge an	10.00		-10.00						
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	3'500.00	3'408.60	-91.40						
313 Dienstleistungen und Honorare	3'000.00	3'158.60	158.60						
3130 Dienstleistungen Dritter	3'000.00	3'158.60	158.60						
3130.00 Dienstleistungen Dritter	3'000.00	3'158.60	158.60						
319 Verschiedener Betriebsaufwand	500.00	250.00	-250.00						
3199 Übriger Betriebsaufwand	500.00	250.00	-250.00						
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	500.00	250.00	-250.00						
36 Transferaufwand	2'139'730.00	2'690'000.60	550'270.60						
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'139'730.00	2'690'000.60	550'270.60						
3631 Beiträge an Kantone und Konkordate	19'730.00	14'329.00	-5'401.00						
3631.00 Beiträge an Kantone und Konkordate	19'730.00	14'329.00	-5'401.00						
3632 Beiträge an Gemeinden und	1'500'000.00	1'749'390.85	249'390.85						

3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'500'000.00	1'749'390.85	249'390.85		249'300.00		Pflegefinanzierung - Restkosten Gemeinde (bewilligte Kreditüberschreitung GR 18.12.2025)
3635	Beiträge an private Unternehmungen	10'000.00	30'086.25	20'086.25				
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	10'000.00	30'086.25	20'086.25	20'000.00			PFF
3636	Beiträge an private Organisationen	610'000.00	896'194.50	286'194.50				
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	610'000.00	896'194.50	286'194.50		286'100.00		Restkosten Spitex (bewilligte Kreditüberschreitung GR 18.12.2025)
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	58'828.74	18'011.08	-40'817.66				
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	42'400.00	2'702.00	-39'698.00				
3940	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen	42'400.00	2'702.00	-39'698.00				
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen	42'400.00	2'702.00	-39'698.00				
397	Umlagen	16'428.74	15'309.08	-1'119.66				
3970	Umlagen	16'428.74	15'309.08	-1'119.66				
3970.0200	Belastung Finanzverwaltung	16'428.74	15'309.08	-1'119.66				
Ertrag			-30'017.40	-30'017.40				
42	Entgelte		-30'017.40	-30'017.40				
426	Rückerstattungen		-30'017.40	-30'017.40				
4260	Rückerstattungen und		-30'017.40	-30'017.40				
4260.00	Rückerstattungen und		-30'017.40	-30'017.40				
2.3 Jugend und Alter		151'044.36	133'443.88	-17'600.48				
Aufwand		151'044.36	133'443.88	-17'600.48				
30	Personalaufwand	6'580.00	4'984.80	-1'595.20				
300	Behörden und Kommissionen	6'580.00	4'960.60	-1'619.40				
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an	6'580.00	4'960.60	-1'619.40				
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an	6'580.00	4'960.60	-1'619.40				
305	Arbeitgeberbeiträge		24.20	24.20				
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV,		20.00	20.00				
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV,		20.00	20.00				
3054	AG-Beiträge an		4.20	4.20				
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse		4.20	4.20				
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	3'500.00	691.75	-2'808.25				
313	Dienstleistungen und Honorare	2'000.00	108.80	-1'891.20				
3130	Dienstleistungen Dritter	2'000.00	108.80	-1'891.20				
3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'000.00	108.80	-1'891.20				
319	Verschiedener Betriebsaufwand	1'500.00	582.95	-917.05				
3199	Übriger Betriebsaufwand	1'500.00	582.95	-917.05				
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'500.00	582.95	-917.05				
36	Transferaufwand	132'750.00	120'503.15	-12'246.85				
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	132'750.00	120'503.15	-12'246.85				
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	23'800.00	5'277.00	-18'523.00				
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	23'800.00	5'277.00	-18'523.00				
3632	Beiträge an Gemeinden und	95'850.00	101'693.90	5'843.90				
3632.00	Beiträge an Gemeinden und	95'850.00	101'693.90	5'843.90				
3636	Beiträge an private Organisationen	13'100.00	13'532.25	432.25				
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne	13'100.00	13'532.25	432.25				

39	Interne Verrechnungen und Umlagen	8'214.36	7'264.18	-950.18
397	Umlagen	8'214.36	7'264.18	-950.18
3970	Umlagen	8'214.36	7'264.18	-950.18
3970.0200	Belastung Finanzverwaltung	8'214.36	7'264.18	-950.18
2.4	Verbundaufgaben	2'855'897.34	2'757'774.55	-98'122.79
	Aufwand	2'863'897.34	2'762'053.55	-101'843.79
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	200.00	78.00	-122.00
313	Dienstleistungen und Honorare	100.00	20.00	-80.00
3130	Dienstleistungen Dritter	100.00	20.00	-80.00
3130.40	Dienstleistungen Dritter,	100.00	20.00	-80.00
317	Spesenentschädigungen	100.00	58.00	-42.00
3170	Reisekosten und Spesen	100.00	58.00	-42.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	100.00	58.00	-42.00
36	Transferaufwand	2'827'640.00	2'727'350.10	-100'289.90
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'827'640.00	2'727'350.10	-100'289.90
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	2'827'640.00	2'727'350.10	-100'289.90
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	2'827'640.00	2'727'350.10	-100'289.90
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	36'057.34	34'625.45	-1'431.89
391	Dienstleistungen	14'700.00	16'465.00	1'765.00
3910	Interne Verrechnung von	14'700.00	16'465.00	1'765.00
3910.00	Interne Verrechnung von	14'700.00	16'465.00	1'765.00
397	Umlagen	21'357.34	18'160.45	-3'196.89
3970	Umlagen	21'357.34	18'160.45	-3'196.89
3970.0200	Belastung Finanzverwaltung	21'357.34	18'160.45	-3'196.89
	Ertrag	-8'000.00	-4'279.00	3'721.00
46	Transferertrag	-8'000.00	-4'279.00	3'721.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-8'000.00	-4'279.00	3'721.00
4611	Entschädigungen von Kantonen und	-8'000.00	-4'279.00	3'721.00
4611.00	Entschädigungen von Kantonen und	-8'000.00	-4'279.00	3'721.00
2.5	Wirtschaftliche Hilfe und allg. Fürsorge	2'148'459.42	2'332'423.99	183'964.57
	Aufwand	2'715'017.88	2'912'842.52	197'824.64
30	Personalaufwand	123'200.00	124'393.00	1'193.00
300	Behörden und Kommissionen	1'000.00		-1'000.00
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an	1'000.00		-1'000.00
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an	1'000.00		-1'000.00
301	Löhne des Verwaltungs- und	103'000.00	104'499.05	1'499.05
3010	Löhne des Verwaltungs- und	103'000.00	104'499.05	1'499.05
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und	103'000.00	104'499.05	1'499.05
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs-			
304	Zulagen		150.00	150.00
3040	Kinder- und Ausbildungszulagen		150.00	150.00
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen		150.00	150.00
305	Arbeitgeberbeiträge	18'200.00	18'067.15	-132.85
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV,	6'700.00	6'571.70	-128.30
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV,	6'700.00	6'571.70	-128.30
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	8'600.00	8'675.50	75.50
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	8'600.00	8'675.50	75.50
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500.00	473.45	-26.55
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500.00	473.45	-26.55
3054	AG-Beiträge an	1'400.00	1'380.10	-19.90

3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'400.00	1'380.10	-19.90			
3055	AG-Beiträge an	1'000.00	966.40	-33.60			
3055.00	AG-Beiträge an	1'000.00	966.40	-33.60			
309	Übriger Personalaufwand	1'000.00	1'676.80	676.80			
3099	Übriger Personalaufwand	1'000.00	1'676.80	676.80			
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'000.00	1'676.80	676.80			
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	46'000.00	47'696.46	1'696.46			
313	Dienstleistungen und Honorare	44'500.00	40'516.05	-3'983.95			
3130	Dienstleistungen Dritter	34'800.00	24'612.25	-10'187.75			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	32'800.00	22'609.70	-10'190.30			
3130.30	Dienstleistungen Dritter, Gebühren und	2'000.00	2'002.55	2.55			
3132	Honorare externe Berater, Gutachter,	1'000.00	251.10	-748.90			
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter,	1'000.00	251.10	-748.90			
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	8'700.00	15'652.70	6'952.70			
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	8'700.00	15'652.70	6'952.70	6'900.00		Sozialamt
317	Spesenentschädigungen	500.00	62.40	-437.60			
3170	Reisekosten und Spesen	500.00	62.40	-437.60			
3170.00	Reisekosten und Spesen	500.00	62.40	-437.60			
319	Verschiedener Betriebsaufwand	1'000.00	7'118.01	6'118.01			
3199	Übriger Betriebsaufwand	1'000.00	7'118.01	6'118.01			
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'000.00	7'118.01	6'118.01			
35	Einlagen in Fonds und						
351	Einlagen in Fonds und						
3511	Einlagen in Fonds des EK						
3511.00	Einlagen in Fonds des EK						
36	Transferaufwand	2'294'090.00	2'496'342.42	202'252.42			
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	105'260.00	105'043.95	-216.05			
3611	Entschädigungen an Kantone und	15'200.00	15'142.95	-57.05			
3611.00	Entschädigungen an Kantone und	15'200.00	15'142.95	-57.05			
3612	Entschädigungen an Gemeinden und	90'060.00	89'901.00	-159.00			
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und	90'060.00	89'901.00	-159.00			
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'188'830.00	2'391'298.47	202'468.47			
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	1'195'230.00	1'165'419.10	-29'810.90			
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	1'195'230.00	1'165'419.10	-29'810.90			
3636	Beiträge an private Organisationen	38'600.00	18'224.40	-20'375.60			
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne	38'600.00	18'224.40	-20'375.60			
3637	Beiträge an private Haushalte	955'000.00	1'207'654.97	252'654.97			
3637.00	Beiträge an private Haushalte	955'000.00	1'207'654.97	252'654.97	252'600.00		WSH (bewilligte Kreditüberschreitung GR 18.12.2025)
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	251'727.88	244'410.64	-7'317.24			
397	Umlagen	251'727.88	244'410.64	-7'317.24			
3970	Umlagen	251'727.88	244'410.64	-7'317.24			
3970.0200	Belastung Finanzverwaltung	36'964.66	36'456.66	-508.00			
3970.022055	Belastung Allgemeine Dienste, übriges	28'870.14	23'090.67	-5'779.47			
3970.029051	Belastung Gemeindehaus	10'288.32	10'732.62	444.30			
3970.029052	Belastung Hauptstrasse 13	5'046.30	-126.20	-5'172.50			
3970.5750	Belastung Sozialamt	170'558.46	174'256.89	3'698.43			
Ertrag		-566'558.46	-580'418.53	-13'860.07			
42	Entgelte	-396'000.00	-395'268.93	731.07			

426	Rückerstattungen	-396'000.00	-395'268.93	731.07					
4260	Rückerstattungen und	-396'000.00	-395'268.93	731.07					
4260.00	Rückerstattungen und	-396'000.00	-395'268.93	731.07					
43	Verschiedene Erträge								
439	Übriger Ertrag								
4390	Übriger Ertrag								
4390.00	Übriger Ertrag								
45	Entnahmen aus Fonds und		-5'792.51	-5'792.51					
451	Entnahmen aus Fonds und		-5'792.51	-5'792.51					
4511	Entnahmen aus Fonds EK		-5'792.51	-5'792.51					
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK		-5'792.51	-5'792.51					
46	Transferertrag		-5'100.20	-5'100.20					
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		-5'053.20	-5'053.20					
4611	Entschädigungen von Kantonen und		-5'053.20	-5'053.20					
4611.00	Entschädigungen von Kantonen und		-5'053.20	-5'053.20					
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		-47.00	-47.00					
4630	Beiträge vom Bund		-47.00	-47.00					
4630.00	Beiträge vom Bund		-47.00	-47.00					
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-170'558.46	-174'256.89	-3'698.43					
497	Umlagen	-170'558.46	-174'256.89	-3'698.43					
4970	Umlagen	-170'558.46	-174'256.89	-3'698.43					
4970.5750	Entlastung Sozialamt	-170'558.46	-174'256.89	-3'698.43					
Rekapitulation Erfolgsrechnung		Budget 2025	Rechnung 2025	Abw. Betrag					
2	Gesundheit und Soziales	7'786'234.22	8'306'278.89	520'044.67					
Total		7'786'234.22	8'306'278.89	520'044.67	26'900.00	788'000.00	'0.00	'0.00	'0.00

§ 15 (FHGG) – Bewilligte Kreditüberschreitung

¹ Der Gemeinderat kann in folgenden Fällen eine Kreditüberschreitung bewilligen:

- wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreiben,
- bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte,
- für durchlaufende Beiträge,
- für Abschreibungen und Wertberichtigungen nach § 58.

² Die Kreditüberschreitung ist nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unverhältnismässig wäre.

³ Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Kreditkontrolle Investitionsrechnung 2025

§ 12 (FHGG) – Verbindlichkeit der Budgetkredite

¹ Budgetkredite dürfen nicht überschritten werden. Vorbehalten bleiben Nachtragskredite, bewilligte Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen.

² Budgetkredite verfallen, wenn sie nicht bis zum Jahresende beansprucht werden.

³ Sie dürfen nur verwendet werden, um die Leistungen des jeweiligen Aufgabenbereichs zu erbringen.

Investitionsausgaben in 1'000 Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung
1 Politik und Verwaltung		35	146	111
2 Gesundheit und Soziales	55	2'000	2'000	
3 Bildung		280	280	
4 Finanzen				
5 Bau, Infrastruktur und Verkehr	1'249	3'885	3'582	-303
6 Raum und Sicherheit	490	1'137	1'282	145
Total Investitionsausgaben	1'794	7'337	7'290	-47

Begründung:

Bei sämtlichen Aufgabenbereichen, bis auf Politik und Verwaltung und Raum und Sicherheit, konnten die Budgetkredite eingehalten werden.

Beim Aufgabenbereich 1 Politik und Verwaltung, wurden Kreditüberschreitungen von Fr. 111'137.05 (IT-Anschaffungen, §15.1 b) und beim Aufgabenbereich 6 Raum und Sicherheit wurden Kreditüberschreitungen von Fr. 144'911.13 (ARA Siedlungsentwässerung, §15.1 b), durch den Gemeinderat bewilligt.

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
1	Aktiven	66'576'398.30	64'359'308.10	-56'602'312.27	74'333'394.13
10	Finanzvermögen	20'102'396.38	56'792'014.21	-54'035'089.45	22'859'321.14
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'888'738.20	45'063'818.49	-45'593'525.50	5'359'031.19
1000	Kasse	9'379.75	12'097.15	-12'975.20	8'501.70
1000.01	Kasse	5'625.55	12'097.15	-12'247.85	5'474.85
1000.02	Diverse Kassen	3'754.20		-727.35	3'026.85
1001	Post	5'413'967.42	36'735'217.70	-36'988'793.70	5'160'391.42
1001.01	Post CH75 0900 0000 6000 8764 7	842'735.00	30'200'378.64	-30'207'382.43	835'731.21
1001.02	Post Steueramt CH98 0900 0000 6000 1428 9	3'730'524.48	3'827'530.91	-3'730'524.48	3'827'530.91
1001.03	Post Sondersteuern CH58 0900 0000 6147 7200 7	780'835.55	1'937'308.15	-2'235'244.30	482'899.40
1001.04	Post Sozialamt CH43 0900 0000 1530 8176 5	59'872.39	770'000.00	-815'642.49	14'229.90
1002	Bank	465'391.03	8'316'503.64	-8'591'756.60	190'138.07
1002.01	Clientis EB CH36 0667 0020 8111 7470 7	43'878.79	124'490.00	-138'085.60	30'283.19
1002.02	LUKB CH92 0077 8010 2000 0430 7	370'918.66	8'032'768.30	-8'298'576.47	105'110.49
1002.03	LUKB Sozialfonds CH66 0077 8010 2510 6140 4	15'168.45	59'245.02	-38'565.53	35'847.94
1002.04	RB CH23 8080 8004 5137 1708 3	35'425.13	100'000.32	-116'529.00	18'896.45
101	Forderungen	5'428'459.72	7'949'247.22	-7'923'575.29	5'454'131.65
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'079'431.76	3'799'149.04	-3'475'435.53	1'403'145.27
1010.01	Forderungen NSP	1'021'141.85	3'726'462.17	-3'415'145.62	1'332'458.40
1010.02	Forderungen Übrige	58'289.91	72'686.87	-60'289.91	70'686.87
1011	Kontokorrente mit Dritten	126'760.90	163'067.85	-126'760.90	163'067.85
1011.02	Kontokorrente mit Staat Personalsteuer	53'430.15	56'065.05	-53'430.15	56'065.05
1011.04	Kontokorrente mit röm. kath. Kirchgemeinde	6'830.75	24'804.90	-6'830.75	24'804.90
1011.16	Kontokorrente mit christkath. Kirchgemeinde		3'797.90		3'797.90
1011.31	Kontokorrente mit Kanton (GGST)	66'500.00	78'400.00	-66'500.00	78'400.00

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
1012	Steuerforderungen	4'064'291.60	3'805'168.26	-4'172'291.60	3'697'168.26
1012.01	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	4'091'422.50	3'796'990.26	-4'091'422.50	3'796'990.26
1012.11	Erbschaftssteuern	80'869.10	2'178.00	-80'869.10	2'178.00
1012.99	WB auf Steuerforderungen	-108'000.00	6'000.00		-102'000.00
1013	Anzahlungen an Dritte	149'129.25	34'412.80		183'542.05
1013.00	Vorauszahlungen an Dritte	149'129.25	34'412.80		183'542.05
1019	Übrige Forderungen	8'846.21	147'449.27	-149'087.26	7'208.22
1019.01	MWST-VSt Abwasserbeseitigung ER		34'040.81	-34'040.81	
1019.02	MWST-VSt Abwasserbeseitigung IR		93'449.32	-93'449.32	
1019.03	MWST-VSt Abfallbeseitigung ER		8'765.27	-8'765.27	
1019.15	Forderungen BVG	6'012.05	9'093.70	-9'997.70	5'108.05
1019.40	Forderungen Verrechnungssteuer	2'834.16	2'100.17	-2'834.16	2'100.17
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	129'643.76	153'309.25	-129'643.76	153'309.25
1040	Personalaufwand	4'099.15	23'883.09	-4'099.15	23'883.09
1040.00	RA Personalaufwand	4'099.15	23'883.09	-4'099.15	23'883.09
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'200.00	17'284.85	-8'200.00	17'284.85
1041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'200.00	17'284.85	-8'200.00	17'284.85
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	46'705.00	29'010.00	-46'705.00	29'010.00
1043.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	46'705.00	29'010.00	-46'705.00	29'010.00
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag	13.00		-13.00	
1044.00	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	13.00		-13.00	
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	69'883.61	83'131.31	-69'883.61	83'131.31
1045.00	RA Übriger betrieblicher Ertrag	69'883.61	83'131.31	-69'883.61	83'131.31
1046	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	743.00		-743.00	
1046.00	RA Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	743.00		-743.00	

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	4'206.60	38'794.30	-200.00	42'800.90
1060	Handelswaren	286.65	189.00	-200.00	275.65
1060.01	Vorräte Kehrrechtgebührenmarken	286.65	189.00	-200.00	275.65
1068	Geleistete Anzahlungen	3'919.95	38'605.30		42'525.25
1068.00	Geleistete Anzahlungen	3'919.95	38'605.30		42'525.25
107	Finanzanlagen	2'391'527.00	24'084.00	-50'556.00	2'365'055.00
1070	Aktien und Anteilsscheine	1'750'930.00	24'084.00	-50'556.00	1'724'458.00
1070.00	Aktien	1'148'406.00			1'148'406.00
1070.01	Anlagefonds-Anteile LUKB Sozialfonds	587'522.00	24'084.00	-50'556.00	561'050.00
1070.02	Anteilscheine	15'002.00			15'002.00
1071	Verzinsliche Anlagen	104'000.00			104'000.00
1071.00	Langfristige Darlehen Sozialfonds	100'000.00			100'000.00
1071.01	Hypotheken (Schuldbriefe)	4'000.00			4'000.00
1072	Langfristige Forderungen	536'597.00			536'597.00
1072.00	Langfristige Forderungen	536'597.00			536'597.00
108	Sachanlagen	6'259'821.10	3'562'760.95	-337'588.90	9'484'993.15
1080	Grundstücke FV	63'032.00	72'888.92	-135'920.92	
1080.00	Grundstücke FV	63'032.00	72'888.92	-135'920.92	
1084	Gebäude FV	6'196'789.10	3'454'459.23	-166'255.18	9'484'993.15
1084.00	Gebäude FV	6'196'789.10	3'454'459.23	-166'255.18	9'484'993.15
1086	Mobilien FV		35'412.80	-35'412.80	
1086.00	Mobilien FV		35'412.80	-35'412.80	
14	Verwaltungsvermögen	46'474'001.92	7'567'293.89	-2'567'222.82	51'474'072.99

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
140	Sachanlagen VV	41'317'972.77	4'617'279.60	-2'339'422.82	43'595'829.55
1400	Grundstücke VV	3'072'977.00			3'072'977.00
1400.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt	2'997'307.00			2'997'307.00
1400.50	Grundstücke Gemeindebetriebe SF	75'670.00			75'670.00
1401	Strassen / Verkehrswege	2'853'095.09	360'650.45	-195'900.00	3'017'845.54
1401.00	Strassen / Verkehrswege allgemeiner Haushalt	3'699'395.70	313'350.45		4'012'746.15
1401.09	WB Strassen / Verkehrswege allgemeiner Haushalt	-846'300.61	47'300.00	-195'900.00	-994'900.61
1402	Wasserbau	1'183'821.98	123'700.00	-166'500.00	1'141'021.98
1402.00	Wasserbau allgemeiner Haushalt	1'468'095.28			1'468'095.28
1402.09	WB Wasserbau allgemeiner Haushalt	-284'273.30	123'700.00	-166'500.00	-327'073.30
1403	Übrige Tiefbauten	3'790'867.70	935'089.59	-554'263.76	4'171'693.53
1403.00	Tiefbauten allgemeiner Haushalt	2'175'603.14	200'445.90		2'376'049.04
1403.09	WB Tiefbauten allgemeiner Haushalt	-300'261.75	38'050.00	-101'800.00	-364'011.75
1403.50	Tiefbauten Gemeindebetriebe SF	2'272'599.68	694'593.69	-397'363.76	2'569'829.61
1403.59	WB Tiefbauten Gemeindebetriebe SF	-357'073.37	2'000.00	-55'100.00	-410'173.37
1404	Hochbauten	29'918'925.39	1'000'280.91	-1'152'631.56	29'766'574.74
1404.00	Hochbauten allgemeiner Haushalt	34'413'356.00	944'793.96		35'358'149.96
1404.09	WB Hochbauten allgemeiner Haushalt	-6'072'477.16	14'400.00	-1'084'500.00	-7'142'577.16
1404.50	Hochbauten Gemeindebetriebe SF	1'950'046.55	37'286.95		1'987'333.50
1404.59	WB Hochbauten Gemeindebetriebe SF	-372'000.00	3'800.00	-68'131.56	-436'331.56
1405	Waldungen	5'715.00			5'715.00
1405.00	Waldungen allgemeiner Haushalt	5'715.00			5'715.00
1406	Mobilien VV	492'570.61	252'149.55	-120'127.50	624'592.66
1406.00	Mobilien allgemeiner Haushalt	359'673.64	146'137.05		505'810.69
1406.09	WB Mobilien allgemeiner Haushalt	-243'750.05	2'600.00	-50'380.15	-291'530.20
1406.50	Mobilien Gemeindebetriebe SF	502'147.02	91'012.50	-29'947.35	563'212.17
1406.59	WB Mobilien Gemeindebetriebe SF	-125'500.00	12'400.00	-39'800.00	-152'900.00

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
1407	Anlagen im Bau VV		1'945'409.10	-150'000.00	1'795'409.10
1407.00	Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt		1'945'409.10	-150'000.00	1'795'409.10
142	Immaterielle Anlagen	1.00			1.00
1429	Übrige immaterielle Anlagen	1.00			1.00
1429.00	Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	1.00			1.00
144	Darlehen	79'456.00	2'000'000.00	-8'000.00	2'071'456.00
1444	Darlehen an öffentliche Unternehmen		2'000'000.00		2'000'000.00
1444.00	Darlehen an öffentlichen Unternehmungen allgemeiner Haushalt		2'000'000.00		2'000'000.00
1445	Darlehen an private Unternehmungen	79'456.00		-8'000.00	71'456.00
1445.00	Darlehen an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	157'456.00			157'456.00
1445.09	WB Darlehen an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	-78'000.00		-8'000.00	-86'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	135'101.00			135'101.00
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	135'101.00			135'101.00
1454.00	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen allgemeiner Haushalt	135'101.00			135'101.00
146	Investitionsbeiträge	4'941'471.15	950'014.29	-219'800.00	5'671'685.44
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	2'575'935.09	469'800.14	-72'700.00	2'973'035.23
1462.50	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände SF	2'893'535.09	469'500.14		3'363'035.23
1462.59	WB Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände SF	-317'600.00	300.00	-72'700.00	-390'000.00
1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	179'309.90	24'400.00	-29'600.00	174'109.90
1464.50	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	203'809.90			203'809.90

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
1464.59	WB Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	-24'500.00	24'400.00	-29'600.00	-29'700.00
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	1'368'653.51	34'759.80	-90'600.00	1'312'813.31
1465.00	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	1'821'550.60	13'544.02		1'835'094.62
1465.09	WB Investitionsbeiträge an private Unternehmungen allgemeiner Haushalt	-484'800.00	8'300.00	-89'700.00	-566'200.00
1465.50	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	32'802.91	12'915.78		45'718.69
1465.59	WB Investitionsbeiträge an private Unternehmungen spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	-900.00		-900.00	-1'800.00
1466	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen ohne Erwerbszweck	795'634.00	421'054.35	-26'900.00	1'189'788.35
1466.00	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck allgemeiner Haushalt	827'234.00	421'054.35		1'248'288.35
1466.09	WB Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck allgemeiner Haushalt	-31'600.00		-26'900.00	-58'500.00
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	21'938.65			21'938.65
1469.00	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt	21'938.65			21'938.65
2	Passiven	-66'576'398.30	-82'045'057.68	74'288'061.85	-74'333'394.13
20	Fremdkapital	-29'824'735.51	-80'740'017.94	73'770'515.30	-36'794'238.15
200	Laufende Verbindlichkeiten	-8'487'373.32	-72'966'347.93	70'841'359.78	-10'612'361.47
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-1'774'645.31	-25'684'096.87	23'147'430.83	-4'311'311.35
2000.01	Kreditoren Allgemein	-30'657.72	-29'621.55	71'111.27	10'832.00
2000.02	Kreditoren Sammelkonto NSP	-1'688'987.59	-24'404'464.22	21'817'108.46	-4'276'343.35
2000.06	Sozialversicherungen (AHV/ALV/IV)		-413'099.30	413'099.30	
2000.07	Kranken- und Unfallversicherungen (UVG)		-69'069.40	69'069.40	
2000.08	Personalvorsorgeeinrichtungen (BVG)		-485'595.70	485'595.70	
2000.17	Krankenversicherung VS (KTG)		-53'365.00	53'365.00	

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
2000.67	Kranken- und Unfallversicherungen EMS (UVG)		-24'476.80	24'476.80	
2000.68	Personalvorsorgeeinrichtungen EMS (BVG)		-138.05	138.05	
2000.69	Quellensteuer		-65.20	65.20	
2000.80	Kreditoren Abklärungskonto	-55'000.00	-204'201.65	213'401.65	-45'800.00
2001	Kontokorrente mit Dritten	-2'552'565.95	-3'647'881.10	3'985'951.25	-2'214'495.80
2001.01	Steuerforderungen Kanton Staatssteuer	-143'827.00	-54'112.25	143'827.00	-54'112.25
2001.05	Steuerforderungen ev.-ref. Kirchgemeinde	-6'090.25		6'090.25	
2001.06	Steuerforderungen christkath. Kirchgemeinde	-686.35	-678.65	686.35	-678.65
2001.10	Restablieferung einkassierte Steuern an Kanton	-1'558'080.75	-1'413'756.95	1'558'080.75	-1'413'756.95
2001.11	Steuerforderungen Kanton Erbschaftssteuern	-56'608.35	-126'417.20	181'500.95	-1'524.60
2001.12	Restablieferung Steuerforderungen Kanton Erbschaftssteuern	-122'177.50	-176'055.90	122'177.50	-176'055.90
2001.14	Restablieferung röm.-kath. Kirchgemeinde	-101'413.90	-222'961.15	101'413.90	-222'961.15
2001.15	Restablieferung ev.-ref. Kirchgemeinde	-27'090.05	-16'460.15	27'090.05	-16'460.15
2001.16	Restablieferung christkath. Kirchgemeinde	-82.50	-229.85	82.50	-229.85
2001.21	Steuerforderungen Kanton Handänderungssteuern		-268'127.75	268'127.75	
2001.22	Restablieferung Steuerforderungen Kanton Handänderungssteuern	-89'479.65	-68'746.45	89'479.65	-68'746.45
2001.31	Steuerforderungen Kanton Grundstückgewinnsteuern		-1'040'364.95	1'040'364.95	
2001.32	Restablieferung Steuerforderungen Kanton Grundstückgewinnsteuern	-447'029.65	-259'969.85	447'029.65	-259'969.85
2002	Steuern	-4'032'596.16	-4'163'143.95	4'236'751.69	-3'958'988.42
2002.01	Guthaben Steuerpflichtige allgemeine Steuern	-3'876'338.98	-3'822'328.31	3'876'338.98	-3'822'328.31
2002.03	MWST Abwasserbeseitigung		-91'006.11	91'006.11	
2002.04	MWST Abfallbeseitigung		-13'819.84	13'819.84	
2002.31	Guthaben Steuerpflichtige Grundstückgewinnsteuer	-95'000.00	-112'000.00	95'000.00	-112'000.00
2002.90	MWST Abrechnungskonto	-61'257.18	-123'989.69	160'586.76	-24'660.11
2005	Interne Kontokorrente		-39'471'226.01	39'471'226.01	
2005.01	Abrechnungskonto Steuern		-25'169'568.41	25'169'568.41	
2005.11	Abrechnungskonto Erbschaftssteuern		-214'121.55	214'121.55	
2005.21	Abrechnungskonto HäSt und GgSt		-2'945'868.60	2'945'868.60	

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
2005.25	Abrechnungskonto Mehrwertabgabe		-142'578.00	142'578.00	
2005.40	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung		-3'604'373.10	3'604'373.10	
2005.41	Abrechnungskonto 13. Monatslohn		-226'864.20	226'864.20	
2005.42	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung Lehrer		-7'167'852.15	7'167'852.15	
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	-127'565.90			-127'565.90
2009.20	StG Siggehuse	-56'421.80			-56'421.80
2009.22	StG Oberberg	-58'204.10			-58'204.10
2009.26	Alte Flühlistrasse (Gemeinde)	-12'940.00			-12'940.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-288'900.91	-333'375.54	288'900.91	-333'375.54
2040	Personalaufwand	-18'218.10	-35'317.80	18'218.10	-35'317.80
2040.00	RA Personalaufwand	-18'218.10	-35'317.80	18'218.10	-35'317.80
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-6'081.70	-24'733.68	6'081.70	-24'733.68
2041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	-6'081.70	-24'733.68	6'081.70	-24'733.68
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	-9'261.11	-16'436.11	9'261.11	-16'436.11
2043.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	-9'261.11	-16'436.11	9'261.11	-16'436.11
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	-1'040.00	-10'609.95	1'040.00	-10'609.95
2044.00	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	-1'040.00	-10'609.95	1'040.00	-10'609.95
2045	Übriger betrieblicher Ertrag	-254'300.00	-246'278.00	254'300.00	-246'278.00
2045.00	RA übriger betrieblicher Ertrag	-254'300.00	-246'278.00	254'300.00	-246'278.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	-319'794.88	-42'930.71	13'000.00	-349'725.59
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-81'000.00		13'000.00	-68'000.00
2050.00	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-81'000.00		13'000.00	-68'000.00
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen	-238'794.88	-42'930.71		-281'725.59
2059.00	Übrige kurzfristige Rückstellungen	-238'794.88	-42'930.71		-281'725.59

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-20'302'173.40	-7'397'363.76	2'618'173.86	-25'081'363.30
2064	Darlehen, Schuldscheine	-20'302'173.40	-7'000'000.00	2'220'810.10	-25'081'363.30
2064.01	RB Annuität Darlehen Nr. 14117.44	-740'613.40		71'694.10	-668'919.30
2064.02	Umfahrungsstrasse Zentrum	-79'660.00		7'966.00	-71'694.00
2064.24	Clientis Darlehen Nr. 18 5.022.558.08	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.27	Darlehen Sozialfonds Gemeinde Schüpfheim	-100'000.00			-100'000.00
2064.31	PostFinance Darlehen Nr. PF.006132	-1'000'000.00		1'000'000.00	
2064.32	PostFinance Darlehen Nr. PF.006133	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.33	LUKB Darlehen Nr. 1408.3321.4020	-1'000'000.00		1'000'000.00	
2064.35	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4022	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.36	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4023	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.37	RB Darlehen Nr. 804.441.504.1	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.38	Clientis Darlehen 30.879.373.090.7	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.39	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4024	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.40	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4025	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.41	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4026	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.42	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4027	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.43	PostFinance Darlehen Nr. PF.007491	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.44	PostFinance Darlehen Nr. PF.008020	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.45	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4028	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.46	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4029	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.47	RB Darlehen Nr. 477.403.589.3	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.48	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4030	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.49	Clientis Darlehen 30.879.373.467.8	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.50	PostFinance Darlehen Nr. PF.008460		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.51	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4031		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.52	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4032		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.53	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4033		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.54	LUKB Darlehen Nr. 140.83321.4034		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.55	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4035		-1'000'000.00		-1'000'000.00

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
2064.56	LUKB Darlehen Nr. 14083321.4036		-1'000'000.00		-1'000'000.00
2064.84	IHG-Darlehen Schulhaus Moosmättli	-330'000.00		110'000.00	-220'000.00
2064.85	IHG-Darlehen Sporthalle Moosmättli	-27'000.00		27'000.00	
2064.86	IHG-Darlehen Alter Frutteggweg	-24'900.00		4'150.00	-20'750.00
2068	Überschuss Anschlussgebühren		-397'363.76	397'363.76	
2068.50	Überschuss Anschlussgebühren		-397'363.76	397'363.76	
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-426'493.00		9'080.75	-417'412.25
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	-426'493.00		9'080.75	-417'412.25
2091.00	Ersatzabgaben für Schutzraumbauten	-426'493.00		9'080.75	-417'412.25
29	Eigenkapital	-36'751'662.79	-1'305'039.74	517'546.55	-37'539'155.98
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-13'751'872.64	-248'660.07	55'033.01	-13'945'499.70
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-13'751'872.64	-248'660.07	55'033.01	-13'945'499.70
2900.01	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	-234'773.55		16'805.57	-217'967.98
2900.02	Spezialfinanzierung Feuerwehr	87'348.09	-23'753.19		63'594.90
2900.03	Spezialfinanzierung Alterswohnungen	-1'545'864.78		15'436.43	-1'530'428.35
2900.04	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-11'584'040.52	-213'641.55		-11'797'682.07
2900.05	Spezialfinanzierung PMZ	-34'258.51	-1'228.34		-35'486.85
2900.07	Spezialfinanzierung Musikschule	-301'009.73			-301'009.73
2900.08	Spezialfinanzierung Entlebucherhaus	-137'633.26		22'791.01	-114'842.25
2900.09	Spezialfinanzierung ÄMS	-1'640.38	-10'036.99		-11'677.37
291	Fonds	-1'011'260.33	-63'573.02	117'748.58	-957'084.77
2910	Fonds im Eigenkapital	-273'942.80	-30'700.00	78'831.05	-225'811.75
2910.01	Forstreservefonds	-160'700.50			-160'700.50
2910.02	Unwetterkatastrophenfonds	-18'314.60			-18'314.60
2910.06	Fonds Ersatzabgaben Eigenstromerzeugung bei Neubauten	-7'570.00			-7'570.00

		Bilanz 01.01.25	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.25
2910.20	Erneuerungsfonds Entlebucherhaus	-87'357.70	-30'700.00	78'831.05	-39'226.65
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-737'317.53	-32'873.02	38'917.53	-731'273.02
2911.01	Musikschulfonds	-17'213.55			-17'213.55
2911.02	Fonds für den Wettbewerb der Entlebucher Musikschulen	-132.73	-100.00	100.00	-132.73
2911.03	Kulturfonds	-14'103.20		252.00	-13'851.20
2911.04	Amtsarchivfonds	-3'177.60			-3'177.60
2911.05	Sozialfonds	-702'690.45	-32'773.02	38'565.53	-696'897.94
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-21'988'529.82	-992'806.65	344'764.96	-22'636'571.51
2990	Jahresergebnis	-344'764.96	-648'041.69	344'764.96	-648'041.69
2990.00	Jahresergebnis	-344'764.96	-648'041.69	344'764.96	-648'041.69
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-21'643'764.86	-344'764.96		-21'988'529.82
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-21'643'764.86	-344'764.96		-21'988'529.82
	Gewinn / Verlust		-17'685'749.58	17'685'749.58	

Geldflussrechnung (Jahresrechnung)

Geldflussrechnung - indirekte Methode	Konten / Sachgruppen	2024	2025	2025
		Rechnung	Budget	Rechnung
		Daten manuell erfassen		
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)				
+/- Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	9000 (+) / 9001 (-)	344'764.96	-465'900.00	648'041.69
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 + 366	1'687'068.06	1'747'761.71	1'712'661.71
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	△ 101 - 1011	-252'992.91		10'635.02
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	△ 104 - 1046	-11'182.27		-24'408.49
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	△ 106	-4'195.65		-38'594.30
+ Wertberichtigungen VV	364 + 365 + 387			0.00
- Wertberichtigungen, Gewinne VV	4391 + 4695 + 4696			0.00
+/- Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	3841 / 4495 + 4841			0.00
+/- Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	3440 / 4440 + 4441 + 4442			0.00
+/- Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	3410 / 4410			0.00
+/- Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	3441 / 4443 + 4449			0.00
+/- Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	3411 / 4411 + 4419			-72'888.92
+/- Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	△ 200 - 2001	792'610.41		2'463'058.30
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	△ 204 - 2046	141'305.16		44'474.63
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	△ 205 - 2058 + △ 208 - 2088	-74'364.59		29'930.71
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	35 + 45	150'707.50	104'967.35	130'370.75
+/- Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	389 / 489			0.00
- Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	431 + 432			0.00
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		2'773'721	1'386'829	4'903'281
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen				
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	5 - 59	-1'793'779.58	-7'337'000.00	-7'290'043.89
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	6 - 69	239'344.75	50'000.00	577'311.11
= Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		-1'554'434.83	-7'287'000.00	-6'712'732.78
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 1046	42'949.90		743.00
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 2046			0.00
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	△ 2058 + △ 2088			0.00
- Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals	6379			0.00
+ Aktivierung Eigenleistungen	431			0.00
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-1'511'484.93	-7'287'000.00	-6'711'989.78
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen				
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	△ 102 + △ 107	-1'624'066.00		26'472.00
+/- Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	4440 + 4441 + 4442 / 3440			0.00
+/- Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	4410 / 3410			0.00
+/- Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	△ 108	-2'589'673.55	-4'000'000.00	-3'225'172.05
+/- Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	4443 + 4449 / 3441	0.00		0.00
+/- Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	4411 / 3411	0.00		72'888.92
= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		-4'213'739.55	-4'000'000.00	-3'125'811.13
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-1'511'484.93	-7'287'000.00	-6'711'989.78
+ Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		-4'213'739.55	-4'000'000.00	-3'125'811.13
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-5'725'224	#####	-9'837'801
Finanzierungstätigkeit				
+/- Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 201	0.00		0.00
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 206 - 2068	2'785'905.90	9'000'000.00	4'779'189.90
+/- Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	△ 1011	-50'120.70		-36'306.95
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	△ 2001	293'607.95		-338'070.15
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		3'029'393	9'000'000	4'404'813
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		2'773'720.67	1'386'829.06	4'903'281.10
+ Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-5'725'224.48	#####	-9'837'800.91
+ Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		3'029'393.15	9'000'000.00	4'404'812.80
= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	△ 100	77'889	-900'171	-529'707
Kontrollrechnung				
- Stand flüssige Mittel per 31.12.		5'888'738.20		5'359'031.19
- Stand flüssige Mittel per 1.1.		5'810'848.86		5'888'738.20
= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel		77'889.34		-529'707.01
Kontrolltotal		0.00		0.00

**Finanzkennzahlen
der Gemeinde Schüpheim
Rechnungsjahr 2025**

Hinweise zur Benutzung des Tools

Eingaben

Eingaben werden in den Tabellenblättern „Eingaben“ und „Selbstfinanzierungsgrad“ gemacht. Die gelben Felder können bearbeitet werden. Bei den Tabellenblättern aller Finanzkennzahlen können im entsprechend bezeichneten Textfeld Kommentare ergänzt werden.

Berechnung der Finanzkennzahlen

Das Excel-Tool berechnet die Finanzkennzahlen automatisch. Das Tabellenblatt „Zusammenfassung“ gibt einen Überblick der Ergebnisse und listet Definition und Bedeutung der einzelnen Finanzkennzahlen auf.

Datenquellen

Finanzdaten:

Es sind die Daten aus der Jahresrechnung nach Abschluss zu verwenden.

Ständige Wohnbevölkerung:

Die Bevölkerungszahl ist naturgemäss erst im Nachhinein bekannt. Der offizielle Wert bezieht sich auf den Stand am 31.12. und wird jeweils im darauffolgenden Sommer publiziert.

- Für die rückblickende Betrachtung soll diese offizielle Bevölkerungszahl verwendet werden, wie sie von LUSTAT Statistik Luzern oder auch vom Bundesamt für Statistik publiziert wird.
- Beim Rechnungsabschluss stehen erst provisorische Werte zur Verfügung. Die Gemeinden können diesen provisorischen Wert selbst aus dem Einwohnerregister ermitteln oder ab ca. Februar bei LUSTAT Statistik Luzern erfragen.

Kontakt

Weitere Informationen und Erklärungen zu den Finanzkennzahlen sind im "Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden", Kapitel 2.1.2, zu finden. Fragen zum Excel-Tool Finanzkennzahlen sind an das Finanzdepartement des Kantons Luzern, Finanzaufsicht Gemeinden zu richten:

Finanzaufsicht Gemeinden, Bahnhofstrasse 19, 6002 Luzern. Tel: 041 228 55 47, finanzaufsicht@lu.ch

Impressum

Das Excel-Tool Finanzkennzahlen wurde im Auftrag des Finanzdepartements des Kantons Luzern, Finanzaufsicht Gemeinden, von LUSTAT Statistik Luzern erstellt. Das Tool steht allen Gemeinden zur freien Verfügung. Die Datei wird von der Finanzaufsicht Gemeinden betreut.

Eingaben zur Jahresrechnung

Gemeinde	Schüpfheim
Ständige Wohnbevölkerung	4'286

Jahr	2025
------	------

Bilanz

1	Aktiven	
10	Finanzvermögen	22'859'321
1400.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	75'670
1401.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1402.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1403.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	2'159'656
1404.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	1'551'002
1405.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1406.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	410'312
1407.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1409.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1420.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1421.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1427.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1429.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1440.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1441.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1442.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1443.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1444.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1445.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1446.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1447.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1448.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1450.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1451.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1452.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1453.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1454.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1455.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1456.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1457.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1458.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1460.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1461.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1462.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	2'973'035
1464.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	174'110
1465.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	43'919
1466.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1467.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1468.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
1469.5-9	Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	
14xx.5-9	Total Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	7'387'704

2	Passiven	
20	Fremdkapital	36'794'238
200	Laufende Verbindlichkeiten	10'612'361
201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	
2016	Derivative Finanzinstrumente	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	25'081'363
2068	Überschuss Anschlussgebühren	-
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	13'945'500

Erfolgsrechnung

3	Aufwand	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'525'862
340	Zinsaufwand	267'453
344	Wertberichtigungen Anlagen FV	
35	Einlagen in Fonds und SF	279'360
3621	Horizontale Abschöpfung	
364	Wertberichtigungen Darlehen VV	
365	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	186'800
3811	Ausserord. Sach- und Betriebsaufwand; WB	
3841	Buchwirksamer ausserord. Finanzaufwand; a.o. WB	
387	Ausserplanmässige Wertberichtigungen	
389	Zins und Amortisation PK-Verpflichtungen	
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	648'042
9000	Ertragsüberschuss	648'042
9001	Aufwandüberschuss	

4	Ertrag	
40	Fiskalertrag	12'087'798
41	Regalien und Konzessionen	212'694
42	Entgelte	2'540'137
43	Verschiedene Erträge	
4391	Wertaufholung Sachanlagen und immaterielle Anlagen im VV	
44	Finanzertrag	463'100
440	Zinsertrag	34'294
444	Wertberichtigungen Anlagen FV	
45	Entnahmen aus SF und Fonds	148'989
451	Entnahmen aus SF und Fonds des EK	139'909
46	Transferertrag	15'913'883
4621	Ressourcenausgleich	4'588'312
4695	Wertaufholung Darlehen, Beteiligungen und Invest. im VV	
48	Ausserordentlicher Ertrag	
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	

Investitionsrechnung

5	Investitionsausgaben	
50	Sachanlagen	4'339'851
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	
52	Immaterielle Anlagen	
54	Darlehen	2'000'000
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	
56	Eigene Investitionsbeiträge	950'193
	Bruttoinvestitionen	7'290'044
	Nettoinvestitionen	6'712'733

6	Investitionseinnahmen	
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	
61	Rückerstattungen	
62	Übertragung immaterielle Anlagen	
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	577'311
64	Rückzahlung von Darlehen	
65	Übertragung von Beteiligungen	
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	
	Investitionseinnahmen (ohne durchlaufende Investitionsbeiträge)	577'311

Finanzkennzahlen Zusammenfassung

Gemeinde		Schüpfheim	Jahr	2025
-----------------	--	-------------------	-------------	-------------

Selbstfinanzierungsgrad	
Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Der Selbstfinanzierungsgrad in der Jahresrechnung soll im Durchschnitt von fünf Jahren (Rechnungsjahr und vier Vorjahre) mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.	
Selbstfinanzierungsgrad 2025	37.1
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	105.6

Selbstfinanzierungsanteil	
Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.	
Selbstfinanzierungsanteil	8.0

Zinsbelastungsanteil	
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.	
Zinsbelastungsanteil	0.7

Kapitaldienstanteil	
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.	
Kapitaldienstanteil	6.2

Nettoverschuldungsquotient	
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.	
Nettoverschuldungsquotient	83.6

Nettoschuld je Einwohner/in	
Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin soll 2'500 Franken nicht übersteigen.	
Nettoschuld je Einwohner/in	3'251

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	
Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin soll 3'000 Franken nicht übersteigen.	
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	4'781

Bruttoverschuldungsanteil	
Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.	
Bruttoverschuldungsanteil	114.3

Selbstfinanzierungsgrad

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
-----------------	-------------------	-------------	-------------

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Selbstfinanzierungsgrad in der Jahresrechnung soll im Durchschnitt von fünf Jahren (Rechnungsjahr und vier Vorjahre) mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.

Berechnung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+	648'042
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	1'525'862
35 Einlagen in Fonds und SF	+	279'360
45 Entnahmen aus SF und Fonds	-	148'989
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	+	-
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	+	-
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	+	-
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	+	186'800
387 Ausserplanmässige Wertberichtigungen	+	-
444 Wertberichtigungen Anlagen FV	-	-
389 Zins und Amortisation PK-Verpflichtungen	+	-
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital	-	-
3811 Ausserord. Sach- und Betriebsaufwand; WB	+	-
3841 Buchwirksamer ausserord. Finanzaufwand; a.o. WB	+	-
4391 Wertaufholung Sachanlagen und immaterielle Anlagen im VV	-	-
4695 Wertaufholung Darlehen, Beteiligungen und Invest. im VV	-	-

Selbstfinanzierung	2'491'074
---------------------------	------------------

Investitionsausgaben	+	7'290'044
Investitionseinnahmen (ohne durchlaufende Investitionsbeiträge)	-	577'311

Nettoinvestitionen	6'712'733
---------------------------	------------------

Selbstfinanzierungsgrad 2025	37.1
-------------------------------------	-------------

Selbstfinanzierung 2025	2'491'074	Nettoinvestitionen 2025	6'712'733
Selbstfinanzierung 2024	2'182'408	Nettoinvestitionen 2024	1'554'435
Selbstfinanzierung 2023	2'502'246	Nettoinvestitionen 2023	1'581'997
Selbstfinanzierung 2022	2'417'556	Nettoinvestitionen 2022	1'549'492
Selbstfinanzierung 2021	2'686'432	Nettoinvestitionen 2021	234'808
Total	12'279'716	Total	11'633'465

Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	105.6
---	--------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Selbstfinanzierungsanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
-----------------	-------------------	-------------	-------------

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Selbstfinanzierung in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.

Berechnung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+	648'042
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	1'525'862
35 Einlagen in Fonds und SF	+	279'360
45 Entnahmen aus SF und Fonds	-	148'989
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	+	-
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	+	-
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	+	-
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	+	186'800
387 Ausserplanmässige Wertberichtigungen	+	-
444 Wertberichtigungen Anlagen FV	-	-
389 Zins und Amortisation PK-Verpflichtungen	+	-
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital	-	-
3811 Ausserord. Sach- und Betriebsaufwand; WB	+	-
3841 Buchwirksamer ausserord. Finanzaufwand; a.o. WB	+	-
4391 Wertaufholung Sachanlagen und immaterielle Anlagen im VV	-	-
4695 Wertaufholung Darlehen, Beteiligungen und Invest. im VV	-	-

Selbstfinanzierung	2'491'074
---------------------------	------------------

40 Fiskalertrag	+	12'087'798
41 Regalien und Konzessionen	+	212'694
42 Entgelte	+	2'540'137
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	463'100
45 Entnahmen aus SF und Fonds	+	148'989
451 Entnahmen aus SF und Fonds des EK	-	139'909
46 Transferertrag	+	15'913'883
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-

Laufender Ertrag	31'226'693
-------------------------	-------------------

Selbstfinanzierungsanteil	7.98
----------------------------------	-------------

Grenzwert nicht eingehalten

Kommentar:

Die Selbstfinanzierung konnte gegenüber dem Vorjahr verbessert werden. Gleichzeitig wurde ein höherer Ertrag erzielt. Mit ein Grund der nicht Erreichung des Grenzwertes sind die vielen Spezialfinanzierungen und die daraus entstehenden Erträge.

Zinsbelastungsanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
----------	------------	------	------

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Nettozinsaufwand in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

340 Zinsaufwand	+	267'453
440 Zinsertrag	-	34'294
Nettozinsaufwand		233'159

40 Fiskalertrag	+	12'087'798
41 Regalien und Konzessionen	+	212'694
42 Entgelte	+	2'540'137
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	463'100
45 Entnahmen aus SF und Fonds	+	148'989
451 Entnahmen aus SF und Fonds des EK	-	139'909
46 Transferertrag	+	15'913'883
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-

Laufender Ertrag	31'226'693
-------------------------	-------------------

Zinsbelastungsanteil	0.75
-----------------------------	-------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Kapitaldienstanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
----------	------------	------	------

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Kapitaldienst in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

340 Zinsaufwand	+	267'453
440 Zinsertrag	-	34'294
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	1'525'862
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	+	-
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	+	-
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	+	186'800
Kapitaldienst		1'945'821
40 Fiskalertrag	+	12'087'798
41 Regalien und Konzessionen	+	212'694
42 Entgelte	+	2'540'137
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	463'100
45 Entnahmen aus SF und Fonds	+	148'989
451 Entnahmen aus SF und Fonds des EK	-	139'909
46 Transferertrag	+	15'913'883
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-
Laufender Ertrag		31'226'693
Kapitaldienstanteil		6.23

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Nettoverschuldungsquotient

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
----------	------------	------	------

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Nettoschuld in Prozent des Fiskalertrags inkl. Ressourcenausgleich.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

20 Fremdkapital	+	36'794'238
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-
10 Finanzvermögen	-	22'859'321
Nettoschuld		13'934'917

40 Fiskalertrag	+	12'087'798
4621 Ressourcenausgleich	+	4'588'312
3621 Horizontale Abschöpfung	-	-
Fiskalertrag inkl. Ressourcenausgleich		16'676'110

Nettoverschuldungsquotient	83.6
-----------------------------------	-------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Nettoschuld je Einwohner/in

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
----------	------------	------	------

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Nettoschuld im Verhältnis zur ständigen Wohnbevölkerung.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin soll 2'500 Franken nicht übersteigen.

Berechnung

20 Fremdkapital	+	36'794'238
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-
10 Finanzvermögen	-	22'859'321
Nettoschuld		13'934'917

Einwohnerzahl	4'286
Nettoschuld je Einwohner/in	3'251

Grenzwert nicht eingehalten

Kommentar:

Neuverschuldung, durch hohe Investitionstätigkeit, führt zur Erhöhung der Pro-Kopf Verschuldung.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
----------	------------	------	------

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen im Verhältnis zur ständigen Wohnbevölkerung.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin soll 3'000 Franken nicht übersteigen.

Berechnung

20 Fremdkapital	+	36'794'238
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-
10 Finanzvermögen	-	22'859'321
14xx.5 Total Spezialfinanzierte Gemeindebetriebe im VV	-	7'387'704
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	+	13'945'500

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen	20'492'713
---	-------------------

Einwohnerzahl	4'286
----------------------	--------------

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	4'781
---	--------------

Grenzwert nicht eingehalten

Nettoschuld je Einwohner/in	3'251
-----------------------------	-------

Nettoschuld (+) bzw. Nettovermögen (-) der Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	-1'530
--	--------

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	4'781
--	-------

Kommentar:

Neuverschuldung, durch hohe Investitionstätigkeit, führt zur Erhöhung der Pro-Kopf Verschuldung

Bruttoverschuldungsanteil

Gemeinde	Schüpfheim	Jahr	2025
----------	------------	------	------

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrags.

Richtwert gemäss §3 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden:

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Berechnung

200 Laufende Verbindlichkeiten	+	10'612'361
201 Kurzfristige Verbindlichkeiten	+	-
2016 Derivative Finanzinstrumente	-	-
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	+	25'081'363
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-	-

Bruttoschulden	35'693'725
-----------------------	-------------------

40 Fiskalertrag	+	12'087'798
41 Regalien und Konzessionen	+	212'694
42 Entgelte	+	2'540'137
43 Verschiedene Erträge	+	-
44 Finanzertrag	+	463'100
45 Entnahmen aus SF und Fonds	+	148'989
451 Entnahmen aus SF und Fonds des EK	-	139'909
46 Transferertrag	+	15'913'883
48 Ausserordentlicher Ertrag	+	-

Laufender Ertrag	31'226'693
-------------------------	-------------------

Bruttoverschuldungsanteil	114.3
----------------------------------	--------------

Grenzwert eingehalten

Kommentar:

Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2025 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2025, gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die Jahresrechnung 2025, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 648'041.69 und Bruttoinvestitionen von Fr. 7'290'043.89 abschliesst,

verabschiedet.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Rechnung 2025 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Gemäss Bericht zur Jahresrechnung der externen Revisionsstelle BDO AG, Luzern, im Anhang.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2025 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Gemäss Bericht der Controllingkommission im Anhang.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 2. September 2025 zur Vorjahresrechnung 2024 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 2. September 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

Schüpfheim, 26. März 2026



Hanspeter Staub
Gemeindepräsident
Tel. direkt 041 485 87 18
hanspeter.staub@schuepfheim.ch



Cathrin Perna-Bühlmann
Gemeindegemeinschafterin
Tel. direkt 041 485 87 24
cathrin.perna@schuepfheim.ch

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Jahresbericht 2025 an die Controllingkommission

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2025, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die Jahresrechnung 2025, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 648'041.69 und Bruttoinvestitionen von Fr. 7'290'043.89 abschliesst,

verabschiedet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 2. September 2025 zur Vorjahresrechnung 2024 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 2. September 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

VERFÜGUNG

Der Jahresbericht wird dem Rechnungsprüfungsorgan und dem Controlling-Organ übergeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan (externe Revisionsstelle) erstattet dem Gemeinderat schriftlich umfassend Bericht zur Jahresrechnung, insbesondere über Feststellungen in der Rechnungslegung und dem internen Kontrollsystem sowie über die Durchführung und das Ergebnis der Revision. Zuhanden der Stimmberechtigten ist ein zusammenfassender Bericht über das Ergebnis der Revision und zu den Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite zu verfassen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden der Stimmberechtigten eine Empfehlung über die Genehmigung der Jahresrechnung abzugeben.

Das Controlling-Organ (Controllingkommission) erstattet zuhanden des Gemeinderates und den Stimmberechtigten Bericht zum Jahresbericht, insbesondere über die Berichte zur Umsetzung des Legislaturprogramms und die Berichte zu den Aufgabenbereichen. Das Controlling-Organ hat zuhanden der Stimmberechtigten eine Empfehlung zur Beschlussfassung über den Jahresbericht abzugeben.

Schüpfheim, 26. März 2026



Hanspeter Staub
Gemeindepräsident
Tel. direkt 041 485 87 18
hanspeter.staub@schuepfheim.ch



Cathrin Perna-Bühlmann
Gemeindeschreiberin
Tel. direkt 041 485 87 24
cathrin.perna@schuepfheim.ch

Jahresbericht 2025

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Schüpfheim

Die Controllingkommission hat gemäss der Gemeindeordnung und dem kant. Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) als strategisches Controlling-Organ den Jahresbericht, wichtige Finanzgeschäfte und rechtsetzende Erlasse zu beraten und zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten Bericht zu erstatten und eine Empfehlung zur Beschlussfassung abzugeben. Der Jahresbericht umfasst neben dem Bericht zu den Aufgabenbereichen einschliesslich Stand Umsetzung des Legislaturprogramms auch die bewilligten Kreditüberschreitungen und die Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften. Die detaillierte Prüfung der Jahresrechnung sowie die Feststellungen über die Rechnungslegung und das interne Kontrollsystem erfolgten durch die externe Revisionsstelle BDO. Sie attestiert der Gemeinde eine einwandfreie und sorgfältige Buchführung.

Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Schüpfheim schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 648'041.69 ab. Damit weicht das Ergebnis um Fr. 1'113'941.69 vom budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 465'900.00 ab. Die Controlling-Kommission begrüsst die weiterhin vorsichtige Praxis des Gemeinderates bei der Budgetierung der Investitionen und der Aufwände für die zu erbringenden Leistungen. Die in den letzten Jahren realisierten hohen Investitionen hatten eine hohe Fremdkapitalbelastung zur Folge, die von der Gemeinde eine restriktive Ausgabenpolitik erfordert. Dank zurückhaltenden Ausgaben und höheren Einnahmen verbesserte sich der Eigenfinanzierungsanteil. Da in den kommenden Jahren weitere Investitionen in die Instandhaltung sowie zeitgemässe Erweiterung der Gemeinde-Infrastruktur anstehen, ist es angebracht, den realisierten Ertrag dem Eigenkapital zuzuschlagen und am aktuellen Steuersatz festzuhalten.

Wir empfehlen, den Jahresbericht und die Jahresrechnung mit dem Ertragsüberschuss von Fr. 648'041.69 und der Bruttoinvestitionen von Fr 7'290'043.89 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss ist von Gesetzes wegen dem Eigenkapital gutzuschreiben.

Schüpfheim, 1. Mai 2026

Controllingkommission Schüpfheim



Hansjörg Zihlmann, Präsident



Samuel Dahinden



Stefan Felder



Franz Studer

An die Stimmberechtigten der

Gemeinde Schüpfheim

Chilegass 1
Postfach 68
6170 Schüpfheim

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2025

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. bis 31.12.2025)

23. April 2026
21315983/e

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Stimmberechtigten der Gemeinde Schüpfheim, **Schüpfheim**

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gemeinde Schüpfheim - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigegefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Gemeinderat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche

Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

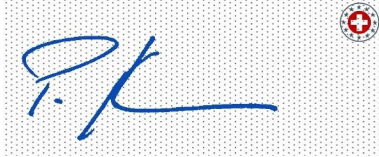
Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

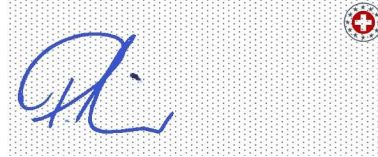
Luzern, 23. April 2026

BDO AG



Pirmin Marbacher

Zugelassener Revisionsexperte



Ralf Minder

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen
Jahresrechnung

Anhang zur Jahresrechnung (§ 53 lit. a + b FHGG)

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Verständlichkeit: Der Grundsatz der Verständlichkeit fordert, dass die Informationen der Rechnungslegung für fachinteressierte Lesende verständlich und nachvollziehbar sind.

Wesentlichkeit: Gemäss dem Grundsatz der Wesentlichkeit sind sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten (Exekutive, Legislative, Fremdkapitalgeber usw.) offen zu legen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Informationen sind wesentlich, wenn ihr Vorhandensein, ihr Fehlen, ihre Korrektur, ihre fehlerhafte Darstellung die Entscheidung des Nutzers beeinflussen könnten.

Zuverlässigkeit: Für die Zuverlässigkeit müssen die veröffentlichten Informationen verlässlich sein. Sie dürfen keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen enthalten. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit können folgende Prinzipien abgeleitet werden:

- a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise
- b) Willkürfreiheit
- c) Vorsicht
- d) Vollständigkeit

Vergleichbarkeit: Die Vergleichbarkeit ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen der Finanzberichterstattung über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung in der Gemeinderechnung wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

Fortführung: Bei der Rechnungslegung ist davon auszugehen, dass die Tätigkeiten der Gemeinde auf Dauer fortgeführt werden. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen.

Bruttodarstellung: Dem Grundsatz der Bruttodarstellung wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven, Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen werden. Ursächlich zusammengehörende Posten (wie Wertberichtigung auf Vermögenswerte oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen der Bruttodarstellung nicht, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Stetigkeit: Gemäss dem Grundsatz der Stetigkeit sollen die Grundsätze der Rechnungslegung soweit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

Periodengerechtigkeit: Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind alle Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen in derjenigen Periode zu erfassen, in welcher sie verursacht werden. Die Bilanz ist als Stichtagsrechnung zu führen. Das Rechnungsjahr entspricht gemäss § 45 Absatz 3 FHGG dem Kalenderjahr.

2. Abweichungen gegenüber den allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätzen

Abweichungen Rechnungslegungsgrundsätze Vergleichbarkeit und Stetigkeit

Mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (FHGG, SRL Nr. 160) führte der Kanton Luzern neue Regeln über die Rechnungslegung auf kommunaler Ebene ein. Diese basieren auf dem überarbeiteten harmonisierten Rechnungsmodell der Kantone und Gemeinden (HRM2). Die Rechnung 2018 wurde regulär nach HRM1 abgeschlossen. Die Rechnung 2019 wird erstmalig nach HRM2 geführt.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit den **Bilanzierungsgrundsätzen** wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. Diese sind in § 56 FHGG wie folgt geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn

- a) sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
- b) ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn

- a) ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- b) ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und
- c) die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die **Bewertungsgrundsätze** legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. Diese sind in § 57 FHGG wie folgt geregelt:

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert.

Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Bei den Anlagen der Feuerwehrfahrzeuge wird von der gesetzlichen Nutzungsdauer gemäss §§ 37 und 38 FHGV abgewichen. Es gilt die Nutzungsdauer der Gebäudeversicherung Luzern.

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpfheim - HRM II

Anlage: Anlagendatumsfilter: 01.01.25..31.12.25

Gruppensummen: Anlagenbuchungsgruppe

Inkl. Subventionen

	Anschaffungskosten 31.12.24	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	Kum. Zuschreibung bis 31.12.24	Zuschreibung in Periode	Kumul. Abschr. bis 31.12.24	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.24	Buchwert 31.12.25
1070.00 Aktien	1'148'406.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'148'406.00	1'148'406.00
1070.01 Anlagefonds-Anteile LUKB Sozialfonds	587'522.00	-26'472.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	587'522.00	561'050.00
1070.02 Anteilscheine	15'002.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	15'002.00	15'002.00
1071.00 Langfristige Darlehen Sozialfonds	100'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	100'000.00	100'000.00
1071.01 Hypotheken (Schuldbriefe)	4'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'000.00	4'000.00
1072.00 Langfristige Forderungen	536'597.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	536'597.00	536'597.00
1080.00 Grundstücke FV	63'032.00	-63'032.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	63'032.00	0.00
1084.00 Gebäude FV	6'196'789.10	3'288'204.05	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	6'196'789.10	9'484'993.15
1400.00 Grundstücke	4'139'333.02	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'142'026.02	0.00	2'997'307.00	2'997'307.00
1400.50 Grundstücke spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	103'688.35	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-28'018.35	0.00	75'670.00	75'670.00
1401.00 Strassen / Verkehrswege	6'743'432.35	313'350.45	0.00	0.00	0.00	0.00	-3'890'337.26	-148'600.00	2'853'095.09	3'017'845.54
1402.00 Wasserbau	2'267'388.73	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'083'566.75	-42'800.00	1'183'821.98	1'141'021.98
1403.00 Tiefbauten allgemeiner Haushalt	7'036'982.54	1'995'855.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-5'161'641.15	-63'750.00	1'875'341.39	3'807'446.39
1403.50 Tiefbauten von Spezialfinanzierungen	5'881'057.04	297'229.93	0.00	0.00	0.00	0.00	-3'965'530.73	-53'100.00	1'915'526.31	2'159'656.24
1404.00 Hochbauten	53'692'833.97	944'793.96	0.00	0.00	0.00	0.00	-25'351'955.13	-1'070'100.00	28'340'878.84	28'215'572.80

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpfheim - HRM II

Anlage: Anlagendatumsfilter: 01.01.25..31.12.25

Gruppensummen: Anlagenbuchungsgruppe

Inkl. Subventionen

	Anschaffungskosten 31.12.24	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	Kum. Zuschreibung bis 31.12.24	Zuschreibung in Periode	Kumul. Abschr. bis 31.12.24	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.24	Buchwert 31.12.25
1404.50 Hochbauten von Spezialfinanzierungen	2'607'084.80	37'286.95	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'029'038.25	-64'331.56	1'578'046.55	1'551'001.94
1405.00 Waldungen allgemeiner Haushalt	5'715.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'715.00	5'715.00
1406.00 Mobilien, Einrichtungen	385'307.64	146'137.05	0.00	0.00	0.00	0.00	-269'384.05	-47'780.15	115'923.59	214'280.49
1406.50 Mobilien, Einrichtungen von Spezialfinanzierungen	557'755.02	61'065.15	0.00	0.00	0.00	0.00	-181'108.00	-27'400.00	376'647.02	410'312.17
1429.00 Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00	1.00
1444.00 Darlehen an öffentlichen Unternehmungen allg. HH	0.00	2'000'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'000'000.00
1445.00 Darlehen an private Unternehmungen allgemeiner Hau	175'422.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-95'966.00	-8'000.00	79'456.00	71'456.00
1454.00 Beteiligungen an öffentlichen Unternehm. allg. HH	135'102.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1.00	0.00	135'101.00	135'101.00
1462.50 Inv.beitr. Gemeinden Spezialfinanzierungen	5'059'487.38	469'500.14	0.00	0.00	0.00	0.00	-2'483'552.29	-72'400.00	2'575'935.09	2'973'035.23
1464.50 Invbeiträge an öff Unternehmungen SF Gde.betriebe	203'809.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-24'500.00	-5'200.00	179'309.90	174'109.90
1465.00 Invbeiträge an private Unternehmungen allg HH	6'862'118.60	13'544.02	0.00	0.00	0.00	0.00	-5'525'368.00	-81'400.00	1'336'750.60	1'268'894.62
1465.50 Invbeiträge an private Unternehmungen SF Gde.betr	32'802.91	12'915.78	0.00	0.00	0.00	0.00	-900.00	-900.00	31'902.91	43'918.69
1466.00 Invbeiträge an private ORg o. Erwerbszw allg HH	827'234.00	421'054.35	0.00	0.00	0.00	0.00	-31'600.00	-26'900.00	795'634.00	1'189'788.35
1467.00 Invbeiträge an private Haushalte allg HH	21'938.65	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	21'938.65	21'938.65

Anlagenspiegel inkl. Umbuchung

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Schüpheim - HRM II

Anlage: Anlagendatumsfilter: 01.01.25..31.12.25

Gruppensummen: Anlagenbuchungsgruppe

Inkl. Subventionen

	Anschaffungskosten 31.12.24	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	Kum. Zuschreibung bis 31.12.24	Zuschreibung in Periode	Kumul. Abschr. bis 31.12.24	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.24	Buchwert 31.12.25
2068.50 Überschuss Anschlussgebühren	-623'032.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	104'766'809.20	9'911'432.83	0.00	0.00	0.00	0.00	-50'264'492.98	-1'712'661.71	55'125'350.02	63'324'121.14

Rückstellungsspiegel

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. c. FHGG

Gemeinde
 Rechnungsjahr

Schüpfheim
 2025

	Anfangsbestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung langfr. / kurzfr.	Endbestand
Kurzfristige Rückstellungen						
2050 Mehrleistungen Personal	-81'000	-12'500	25'500	-	-	-68'000
2051 Andere Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-	-
2052 Prozesse	-	-	-	-	-	-
2053 Nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-	-
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen	-	-	-	-	-	-
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2056 Vorsorgeverpflichtungen	-	-	-	-	-	-
2057 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
2058 Investitionsrechnung	-	-	-	-	-	-
2059 Übrige Rückstellungen	-238'795	-42'931	-	-	-	-281'726
Total kurzfristige Rückstellungen	-319'795	-55'431	25'500	-	-	-349'726

Schüpfheim, 24.03.2026 zi

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen

Detailliste kurzfristige Rückstellungen

Gemeinde
 Rechnungsjahr

Schüpfheim
 2025

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2050 Mehrleistungen Personal								
Finanzen	0200.50	ER	-11'900	-5'300				-17'200
SSF	0210.00	ER	-2'500	-1'700				-4'200
Zentrale Dienste	0220.50	ER	-9'600	-3'600				-13'200
Teilungsamt	1400.50	ER	-3'000		900			-2'100
Einwohnerkontrolle	1410.00	ER	-2'000	-100				-2'100
SH Dorf	2170.52	ER	-1'000	-400				-1'400
SH OST	2170.53	ER	-4'000		100			-3'900
SH Chluse1	2171	ER	-	-1'000				-1'000
SPHM	2170.58	ER	-6'200		3'800			-2'400
Öffentliche Anlagen	3420.00	ER	400	-400				-
Sozialamt	5750.50	ER	-5'400		2'500			-2'900
Werkdienst	6190.50	ER	-23'100		18'200			-4'900
Bauamt	7910.00	ER	-12'700					-12'700
2050 Total Mehrleistungen Personal			-81'000	-12'500	25'500	-	-	-68'000
2059 Übrige Rückstellungen								
SoBZ Mandatsführungskosten - aufgelaufene Kosten	1434.00	ER	-238'794	-42'931				-281'725
2059 Total übrige Rückstellungen			-238'794	-42'931	-	-	-	-281'725

Schüpfheim, 24.03.2026 zi

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)								
Regionales Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim AG Sitz Schüpfheim	CHF 1'000'000.00	6'000 Namenaktien, total Fr. 600'000 1 Sitz im VR	4'900 Namenaktien, total Fr. 490'000 1 Sitz im VR	CHF 135'101	CHF 1'213'889	tief-mittel		Beteiligung wird gehalten
Waldgenossenschaft oberes Entlebuch (WgoE) Sitz Schüpfheim	CHF 117'173.65	kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 858	Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
Wirtschaftsförderung Luzern Stiftung, Sitz Luzern	CHF 942'340.00	kein Sitz im Stiftungsrat	kein Sitz im Stiftungsrat	nicht ermittelbar	CHF 4'258	Haftung auf Stiftungsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)								
Gemeindeverband Abwasserreinigung Talschaft Entlebuch, Sitz Doppleschwand	CHF 72'057.36	1 Sitz im Vorstand	1 Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 329'653	kein besonderes Risiko		Beteiligung wird gehalten
Gemeindeverband Kehrichtentsorgung Region Entlebuch Sitz Flühli	CHF 2'808'557.45	1 Sitz im Vorstand	1 Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 9'084	Nachsorge Deponie Siedenmoos		Beteiligung wird gehalten
Gemeindeverband UNESCO Biosphäre Entlebuch Sitz Schüpfheim	CHF 581'943.78	1 Sitz im Vorstand	1 Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 86'060	Haftung auf Verbandsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
Mehrzweckverband Region Entlebuch, Wolhusen und Ruswil (KESB, SoBZ) Rechtsform: Gemeindeverband Sitz Schüpfheim	CHF 1'506'608.23	1 Sitz in Verbandsleitung	1 Sitz in Verbandsleitung	nicht ermittelbar	CHF 473'183	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen		Beteiligung wird gehalten
Region Luzern West Gemeindeverband Sitz Wolhusen	CHF 478'121.57	1 Sitz in Verbandsleitung	1 Sitz in Verbandsleitung	nicht ermittelbar	CHF 39'789	kein besonderes Risiko		Beteiligung wird gehalten
Säckelamt Schüpfheim-Flühli Rechtsform: Körperschaft des.kant. Rechts Sitz Flühli	CHF 265'878.70	Anteil 3/4	Anteil 3/4	CHF 199'409				Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Verband Luzerner Gemeinden (VLG) Rechtsform: Verein Sitz: Luzern	CHF 610'367.00	kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 10'502			Beteiligung wird gehalten
Schweizerischer Gemeindeverband Verein, Bern	CHF 820'911.00	kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 1'200	tief		Beteiligung wird gehalten
Verband Luzerner Musikschulen des Kantons Luzern (VML) Sitz Luzern		kein Sitz im Vorstand	kein Sitz im Vorstand	nicht ermittelbar	CHF 3'018	Haftung auf Verbandsvermögen beschränkt		Beteiligung wird gehalten
Verkehrsverbund Luzern VVL Rechtsform: öffentlich-rechtliche Anstalt Sitz Luzern	CHF 17'361'000.00	kein Sitz im Verbundsrat	kein Sitz im Verbundsrat	CHF 101'848	CHF 437'744	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen		Beteiligung wird gehalten
Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZISG Zweckverband des öffentlichen Rechts Sitz Luzern	CHF 872'605.60	kein Sitz in Verbandsleitung	kein Sitz in Verbandsleitung	nicht ermittelbar	CHF 38'259	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen		Beteiligung wird gehalten
andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltungsgenossenschaft, usw.)								
Alterskommission Region Entlebuch (Gemeindevertrag)	nicht ermittelbar				CHF 2'551			Vertragsverhältnis weiterführen
Benützung des Konfiskatraumes beim Notschlachthaus Schüpfheim (Gemeindevertrag) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF 21'818			Vertragsverhältnis weiterführen
Feuerschutz auf Gemeindegebiet Escholzmatt-Marbach (Vereinbarung) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF -			Vereinbarung weiterführen

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Feuerschutz auf Gemeindegebiet Flühli (Vereinbarung) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF -			Vereinbarung weiterführen
Feuerschutz auf Gemeindegebiet Hasle (Vereinbarung) Sitz Schüpfheim	nicht ermittelbar				CHF -			Vereinbarung weiterführen
Kinderspitex Zentralschweiz Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 1'734'418.00				CHF 966			Beteiligung wird gehalten
Luzerner Wanderwege Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 455'244.55				CHF 1'700			Beteiligung wird gehalten
Luzerner Gemeinde-Informatik LGI Rechtsform: Verein Sitz Schlierbach	131'856.20 Wert per 31.12.2024 noch nicht erhalten				CHF 36'855			Beteiligung wird gehalten
Jugendarbeit Schüpfheim-Flühli-Sörenberg (Jugendkommission) Rechtsform: Sitzgemeindemodell Sitz: Schüpfheim und Flühli	nicht ermittelbar				CHF 99'766			Modell weiterführen
Raumdatenpool Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 164'441.59				CHF 1'275			Beteiligung wird gehalten
Regionales Bauamt Schüpfheim Rechtsform: Gemeindevetrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 157'531			Vertragsverhältnis weiterführen

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Regionales Zivilstandsamt Wolhusen Rechtsform: Sitzgemeindemodell mit Gemeindevertrag Sitz Wolhusen	CHF -				CHF 37'173			Vertragsverhältnis weiterführen
Spitex Region Entlebuch Rechtsform: Verein Sitz Schüpfheim	CHF 602'301.00				CHF 888'825			Beteiligung wird gehalten
Schiessanlage Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Flühli	CHF -				CHF 1'869			Vertragsverhältnis weiterführen
Schulische Dienste Region Entlebuch Rechtsform: Sitzgemeindemodell Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 207'656			Modell weiterführen
Schüpfheim Tourismus Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF 39'911.01				CHF 18'036			Vertragsverhältnis weiterführen
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) Rechtsform: Verein Sitz Bern	CHF 272'174.54				CHF 1'325			Beteiligung wird gehalten
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS Rechtsform: Verein Sitz Bern	CHF 595'654.27				CHF 610			Beteiligung wird gehalten
Steueramt Schüpfheim-Flühli (SSF) Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 306'462			Vertragsverhältnis weiterführen
Strassengenossenschaft Chluse-Staufe-Nussberg Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 2'366			Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Strassengenossenschaft Chluse-Tellenbachschwändi	CHF -				CHF 5'795			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Eyhof-Ämmeberg	CHF -				CHF 799			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Feldgass	CHF -				CHF 1'325			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Feld-Hasemoos-Stei Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 4'004			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Frutteg	CHF -				CHF 14'497			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Fure-Strassgade Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 480			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Moosmatte-Gruppe-Hinderberg Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 9'652			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Moosmättli-Rinderweg-Büfig	CHF -				CHF 1'431			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Oberberg	CHF -				CHF 14'935			Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Strassengenossenschaft Roor-Fontanne	CHF -				CHF 19'294			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Hl. Kreuz-Reistegg-First Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 1'085			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Industriestrasse Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 2'065			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Kapuzinerweg Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -							Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Siggehuse Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 5'678			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Schwändi Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 9'735			Beteiligung wird gehalten
Strassengenossenschaft Turmatte-Bramättli Rechtsform: Genossenschaft Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 533			Beteiligung wird gehalten
Hofzufahrt Chrje	CHF -				CHF 3'185			
Einfache Gesellschaft Dussemoos					CHF 134			

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Einfache Gesellschaft Wissämme					CHF	134		
Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch Rechtsform: Verein Sitz Schüpfheim	CHF 82'707.10				CHF	8'871		Beteiligung wird gehalten
Trägerschaft "Entlebucherhaus Schüpfheim" (Kulturzentrum, Heimatmuseum) Rechtsform: Gemeindevertrag, einfache Gesellschaft Sitz Schüpfheim	CHF 154'068.90				CHF	45'770		Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerschaft Pädagogisches Medienzentrum Unesco Biosphäre Entlebuch (PMZ UBE) Rechtsform: Sitzgemeindemodell (Gemeindevertrag) Sitz Schüpfheim	CHF 35'486.85				CHF	3'800		Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerschaft der Entlebucher Musikschulen (EMS) bis 2023 Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF -							Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerschaft der Äntlibuecher Musikschulen (ÄMS) ab 2024 Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF 11'677.37				CHF	211'650		Vertragsverhältnis weiterführen
Trägerverein Energiestadt Rechtsform: Verein Sitz Liestal	CHF 53'103.00				CHF	-		Beteiligung wird gehalten
Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz VWBZ Rechtsform: Verein Sitz Luzern	CHF 149'948.40				CHF	3'780		Beteiligung wird gehalten

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025								
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
Wasserversorgung AG Schüpfheim Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 2'992			Vertragsverhältnis weiterführen
Wasserversorgung Schüpfheim-Sonnsite Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Vertragsverhältnis weiterführen
Wasserversorgung Boumatte-Chluse-Staufe Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF -			Vertragsverhältnis weiterführen
Wasserversorgung Gfällige-Under Änggelauene Rechtsform: Vertrag Sitz Schüpfheim	CHF -				CHF 10'874			Vertragsverhältnis weiterführen
ZSO Nord-West Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Sempach	CHF -				CHF 34'462			Vertragsverhältnis weiterführen
Betriebsamt Region Entlebuch Rechtsform: Gemeindevertrag Sitz Schüpfheim	CHF -	kein strategisches Leitungsorgan	kein strategisches Leitungsorgan	nicht ermittelbar	CHF 12'842			Vertragsverhältnis weiterführen

Gemeinde Schüpfheim

Beteiligungsspiegel per 31.12.2025

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Rechtsform, Sitz	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw. Stand 31.12.2024	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner	Reporting zur Eignerstrategie bei wesentlichen Beteiligungen. 1)
(allenfalls: Beteiligungen im Finanzvermögen)								
Wärmeverbund Schüpfheim AG Sitz Schüpfheim	CHF 5'000'000.00	1'000'000 Namenaktien 1 Sitz im VR		CHF 1'000'000	CHF -	tief		Beteiligung wird gehalten
Prioris Verbund AG Sitz Wolhusen	CHF 100'000.00	968'062 Namenaktien (9.68%)		CHF 48'403	CHF -	mittel		Beteiligung wird gehalten

Bemerkungen:

-
-

1) bei unwesentlichen Beteiligungen kann auf die Eignerstrategie mit Datum der Gemeindeversammlung an der diese den Stimmberechtigten zur Kenntnisnahme unterbreitet wurde, hingewiesen werden.

Eventualverpflichtungen

Klasse	Empfänger	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungs- zeitpunkt der Verbindlich- keit	Lauf- zeit	Wahrschein- lichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	Betrag CHF	
							31.12.2024	31.12.2025
Übrige Eventualverpflichtungen	Schweizerische Bundesbahnen SBB	Rückbau Rollsportanlage	17.06.2019	20 J.	20%	genau	30'000	30'000
Haftpflrisiken	Wanderer alter Frutteggweg	Felssicherung	22.05.2019		20%	offen		
Übrige Eventualverpflichtung	Bund und Kanton	San. 50m+300m Schiessanlage	31.12.2019		20%	offen		
Bürgschaften	Regionales Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim AG	Solidarbürgschaft zur Absicherung Fremdkapitalaufnahme für Neubauprojekt	22.09.2024		gering	genau	23'700'000	23'700'000

Eventualforderungen

Klasse	Schuldner	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungs- zeitpunkt der Verbindlich- keit	Lauf- zeit	Wahrschein- lichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	Betrag CHF	
							31.12.2024	31.12.2025
Übrige Eventualverpflichtung	Trägerverein Rollsportpark	Rückbau Rollsportanlage	03.06.2019	20 J.	20%	genau	30'000	30'000

Finanzielle Zusicherungen (§ 53 Abs. 1 lit f, FHGG)

Bezeichnung	ER / IR	2026	2027	2028	2029	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung (z.B. Vereinsbeiträge)	ER	47'000	27'000	0	0	0	74'000
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Investitionen (z.B. Güterstrassen)	IR	2'744'000	4'220'000	100'000	100'000	0	7'164'000
Zugesicherte Darlehen	IR	2'740'000	0	0	0	0	2'740'000
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen (z.B. Hochbau, Strassenbau)	IR	0	0	0	0	0	0
Langfristige Miet- und Pachtverträge (Operating Leasing)	ER	37'310	37'310	33'920	23'750	0	132'289
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen (z.B. Beraterverträge, Lizenzen, Versicherungsberater)	ER	212'000	212'000	212'000	212'000	0	848'000
Total finanzielle Zusicherungen		5'780'310	4'496'310	345'920	335'750	0	10'958'289

Die oberwähnten finanziellen Zusicherungen haben bedeutenden Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es ergeben sich aber keine finanziellen Risiken für die Gemeinde. Sämtliche Beträge sind in Budget und Finanzplan enthalten.

Finanzielle Zusicherungen - Details

Bezeichnung	ER / IR	2026	2027	2028	2029	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung (z.B. Vereinsbeiträge)							
Div. Landwirte - Beiträge landwirtschaftlicher Hochbau	ER	47'000	27'000				
Total		47'000	27'000	0	0	0	74'000
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Investitionen (z.B. Güterstrassen)							
Diverse Strassengenossenschaften	IR	120'000	100'000	100'000	100'000		
Waldpflegeprojekt Farnern (mit Bund+Kanton)	IR	24'000					
Schwimmbadsanierung	IR	2'600'000	4'120'000				
Total		2'744'000	4'220'000	100'000	100'000	0	7'164'000
Zugesicherte Darlehen							
Regionales Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim AG	IR	2'740'000					
Total		2'740'000	0	0	0	0	2'740'000

Bezeichnung	ER / IR	2026	2027	2028	2029	später	Total
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen (z.B. Hochbau, Strassenbau)							
Total		0	0	0	0	0	0
Langfristige Miet- und Pachtverträge (Operating Leasing)							
NPK Finanz AG, Baar - Miete Kopiergeräte Gemeinde	ER	13'560	13'560	10'170			
Kath. Kirchgemeinde - Baurechtsverträge (KG, Lindehof, Parkplatz)	ER	15'750	15'750	15'750	15'750		
Div. Grundeigentümer - Dienstbarkeitsvertrag Dorfumfahrung	ER	8'000	8'000	8'000	8'000		
Total		37'310	37'310	33'920	23'750	0	132'289
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen (z.B. Beraterverträge, Lizenzen, Versicherungsberater)							
Externe Revisionsstelle (BDO AG, Luzern)	ER	13'200	13'200	13'200	13'200		
Versicherungsberatung (Verlingue AG, Kriens)	ER	6'000	6'000	6'000	6'000		
Wärmeliefervertrag div. Liegenschaften (CKW AG) bis 2030	ER	187'000	187'000	187'000	187'000		
Miete LuNet LWL-Verbindung (CKW Fiber Services AG)	ER	5'800	5'800	5'800	5'800		
Total		212'000	212'000	212'000	212'000	0	848'000

Eigenkapitalnachweis

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. g. FHGG

Gemeinde
Rechnungsjahr

Schüpfheim
2025

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
Eigenkapital					
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-13'751'873	-193'627			-13'945'500
291 Fonds im Eigenkapital	-1'011'261	54'176			-957'085
295 Aufwertungsreserve	-	-			-
298 Übriges Eigenkapital	-			-	-
299 <u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>					
2990 Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-344'765		-648'042	344'765	-648'042
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-21'643'765			-344'765	-21'988'530
Total Eigenkapital	-36'751'663	-139'452	-648'042	-	-37'539'156

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Schüpfheim, 31.03.2026 zi

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
Abteilungsleiter Finanzen

Detailliste Eigenkapitalnachweis

Gemeinde
Rechnungsjahr

Schüpfheim
2025

Eigenkapitalnachweis	Anfangsbestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2900 Spezialfinanzierungen im EK					
2900.01 Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	-234'774	16'806			-217'968
2900.02 Spezialfinanzierung Feuerwehr	87'348	-23'753			63'595
2900.03 Spezialfinanzierung Alterswohnungen	-1'545'865	15'436			-1'530'428
2900.04 Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-11'584'041	-213'642			-11'797'682
2900.05 Spezialfinanzierung PMZ	-34'259	-1'228			-35'487
2900.06 Spezialfinanzierung EMS	-	-			-
2900.07 Spezialfinanzierung Musikschule	-301'010	-			-301'010
2900.08 Spezialfinanzierung Entlebucherhaus	-137'633	22'791			-114'842
2900.09 Spezialfinanzierung ÄMS	-1'640	-10'037			-11'677
2900 Total Spezialfinanzierungen im EK	-13'751'873	-193'627			-13'945'500
2910 Fonds im Eigenkapital					
2910.01 Forstreservefonds	-160'701				-160'701
2910.02 Unwetterkatastrophenfonds	-18'315				-18'315
2910.06 Fonds Ersatzabgaben Eigenstromerzeugung bei Neub.	-7'570				-7'570
2910.20 Erneuerungsfonds Entlebucherhaus	-87'358	48'131			-39'227
					-
2910 Total Fonds im Eigenkapital	-273'943	48'131			-225'812

Eigenkapitalnachweis	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2911 Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK					
2911.01 Musikschulfonds	-17'214				-17'214
2911.02 Fonds für den Wettbewerb der Entl. Musikschulen	-133				-133
2911.03 Kulturfonds	-14'103	252			-13'851
2911.04 Amtsarchivfonds	-3'178				-3'178
2911.05 Sozialfonds	-702'690	5'793			-696'898
	-				-
2911 Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-737'318	6'045			-731'273
2950 Aufwertungsreserve					
2950.00 Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt					-
					-
2950 Total Aufwertungsreserve	-	-			-
2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen					
2960.00 Neubewertungsreserve Finanzvermögen					-
					-
2980 Total übriges Eigenkapital	-			-	-

Eigenkapitalnachweis		Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2990	Jahresergebnis					
2990.00	Jahresergebnis laufendes Jahr			-648'042		-648'042
	Jahresergebnis Vorjahr	-344'765			344'765	-
2990	Total Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-344'765		-648'042	344'765	-648'042
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)					
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-21'643'765			-344'765	-21'988'530
						-
2999	Total kumulierte Ergebnisse Vorjahre	-21'643'765		-	-344'765	-21'988'530

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Eigenkapitalnachweis

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. g. FHGG

Gemeinde
Rechnungsjahr

Schüpfheim
2025

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
Eigenkapital					
290 <u>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</u>	-13'751'873	-193'627			-13'945'500
2900.01 Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	-234'774	16'806			-217'968
2900.02 Spezialfinanzierung Feuerwehr	87'348	-23'753			63'595
2900.03 Spezialfinanzierung Alterswohnungen	-1'545'865	15'436			-1'530'428
2900.04 Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-11'584'041	-213'642			-11'797'682
2900.05 Spezialfinanzierung PMZ	-34'259	-1'228			-35'487
2900.06 Spezialfinanzierung EMS	-	-			-
2900.07 Spezialfinanzierung Musikschule	-301'010	-			-301'010
2900.08 Spezialfinanzierung Entlebucherhaus	-137'633	22'791			-114'842
2900.08 Spezialfinanzierung ÄMS	-1'640	-10'037			-11'677
291 Fonds im Eigenkapital	-1'011'261	54'176			-957'085
295 Aufwertungsreserve	-	-			-
298 Übriges Eigenkapital	-	-		-	-
299 <u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>					
2990 Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-344'765		-648'042	344'765	-648'042
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)	-21'643'765			-344'765	-21'988'530
Total Eigenkapital	-36'751'663	-139'452	-648'042	-	-37'539'156

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen mit Kontrolle der Sonderkredite

Anhang zur Jahresrechnung nach § 40 FHGG

Konto	Bezeichnung	Beschlussdatum / Instanz	Bruttokredit	Beansprucht bis 31.12.24	Budget 2025		Rechnung 2025		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Beansprucht bis 31.12.25	Verfügbar ab 01.01.26	
	Gesundheit und Soziales										
4150.00.5440.00	Regionales Wohn- und Pflegezentrum AG Darlehen an Öffentliche Unternehmungen	22.09.2024 / Urne	4'740'000.00	0.00	2'000'000.00		2'000'000.00		2'000'000.00	2'740'000.00	
	Bildung										
3410.00.5660.00	Schwimmbadsanierung	30.03.2025 / Urne	7'000'000.00	0.00	280'000.00		280'000.00		280'000.00	6'720'000.00	
	Bau, Infrastruktur und Verkehr										
3410.50.5030.00 3410.50.6360.00	Erweiterung Regionale Sportanlage Moosmättli Beitrag FC Schüpfheim	30.03.2025 / Urne	3'100'000.00 -150'000.00	87'403.25	2'000'000.00		1'945'409.10	150'000.00	2'032'812.35	1'067'187.65	
	Raumordnung und Umwelt										
7500.00.5030.00 7500.00.6300.00 7500.00.6310.00 7500.00.6360.00	Waldpflegeprojekt Farnere Bundesbeiträge Waldpflegeprojekt Kantonsbeiträge Waldpflegeprojekt Rückerstattung Waldpflegeprojekt	16.05.2011 / GV 16.05.2011 / GV 16.05.2011 / GV 16.05.2011 / GV	2'927'600.00	1'217'677.40 220'476.75 220'476.70 538'820.25	24'000.00		345.00		1'218'022.40 220'476.75 220'476.70 538'820.25	1'709'577.60	
	Total Ausgaben / Einnahmen				4'304'000.00	0.00	4'225'754.10	150'000.00			
	Nettoinvestitionszunahme /-abnahme					4'304'000.00		4'075'754.10			

Die Richtigkeit bescheinigt:

Nicol Hodel
 Abteilungsleiter Finanzen